

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 14 (2007)
Heft: 153

Rubrik: Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HÄUSER UND FESTIVALS – IHRE PROGRAMME

Theater und Konzert St.Gallen
Seite 2

Stiftsbibliothek St.Gallen
Seite 14

Schloss Wartegg, Ror'berg
Seite 30

Kinok St.Gallen
Seite 30

Appenzell Kulturell
Seite 46

Volkskundemuseum Stein AR
Seite 46

Grabenhalle St.Gallen
Seite 50

Palace St.Gallen
Seite 50

Antroposophische Gesellschaft
Seite 52

Kugl St.Gallen
Seite 52

MO 01.01.

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Neujahrskonzert unter der Leitung von Jiri Kout - Werke von Johann Strauss und anderen > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
The Doug Duffey (USA). Louisiana Soul, Blues and Funk. Direkt vom Internationalen Rhythm- & Blues-Festival Flims. > Hotel Brauerei Frohsinn Arbon, 20 Uhr

FILM

Hippie Masala. Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 18:45 Uhr
Urmel aus dem Eis. Neue Geschichte mit den kultigen Tieren aus der Augsburger Puppenkiste. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen, 14 Uhr
Die Fledermaus. Operette von Johann Strauss > Dreitanen-Saal Sirmach, 19:30 Uhr
Die Zauberflöte. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr
Die Versammlung – Requiem für einen Verein. Die Kleine Komödie St.Gallen hat mit Philipp Stengele ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

DI 02.01.

CLUBBING | PARTY

Beste Platten 2006. Mit Dr. Brunner, Pause, Aunt One, Sunny Icecream. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Waking Ned Devine. Witzige irische Komödie, in der Tote auferstehen und Alte jugendlichen Träumen nachhängen. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr

THEATER

Carmen. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr
Wilhelm Tell. Schauspiel von Friedrich von Schiller. Der pragmatische Querdenker wird zum engagierten Freiheitskämpfer. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Theatersport. Die kultige Improvisationsshow. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Als Arzt in der Mongolei. Diavortrag von Dr. Ernst Waidelelch > Pension Nord Heiden, 20 Uhr

MI 03.01.

KONZERT

Casinooon. Von Wien bis New York. Werke von Beethoven und Daniel Schnyder. > Casinotheater Winterthur, 12:15 Uhr

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr

Max Lässer. Die Auseinandersetzung mit unserer eigenen Weltmusik, der Musik des Alpenraumes. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Vollmondbar. Für Mondsüchtige und die, die es werden wollen. > Kulturforum Amriswil, 19 Uhr
Soundstube live. Gerry Miles - Akustischer Rock aus St.Gallen > Restaurant Splügen St.Gallen, Splügeneck, 20 Uhr
Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr
Friday Night Dub Sessions. Heavyweight Dubmusic. > Rümpeltum St.Gallen, 21 Uhr

FILM

John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen, 14 Uhr
Die Fledermaus. Operette von Johann Strauss > Dreitanen-Saal Sirmach, 19:30 Uhr
Die Zauberflöte. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr
Die Versammlung – Requiem für einen Verein. Die Kleine Komödie St.Gallen hat mit Philipp Stengele ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KINDER

Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Schnittpunkt - Kunst + Kleid. Themen-Strundgang. > St.Gallen-Bodensee Tourismus St.Gallen, 14 Uhr

DO 04.01.

KONZERT

Le Quattro Stagioni - Die Vier Jahreszeiten. von Antonio Vivaldi und weitere Werke Barocker Meister. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Jamsession. Man spielt, was man kann. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
DJ Igore. Super Sound Vol. 1 > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 20:30 Uhr
Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping-Pong mit DJ Miller. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr

FILM

Hippie Masala. Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Un franco, 14 pesetas. Regisseur Iglesias über Kindheit in Uzwil, hauptsächlich in Schwellbrunn aufgenommen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. Am Schluss wird der Publikumsliebbling gekrönt. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Cindy Sherman. Führung: Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

LITERATUR

Elisabeth Gelter. Lesung mit Pia Weibel anlässlich der Ausstellung «Nicht die Welt, die ich gemeint». > Regierungsgebäude St.Gallen, Hofkeller, 19 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 18 Uhr

FR 05.01.

KONZERT

Casino Cowboys / Siedewalkpoets. Rock'n'Roarin für Manodacha. Gute Musik für einen guten Zweck > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Claude Diallo. mit Blizz Rhythmia (Jazz) > Stickerei St.Gallen, 21 Uhr
Sternmotor. Alternative Volksmusik. Töbi Tobler am Hackbrett, Matthias Lincke an der Geige und Martin Mäder am Kontrabass. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr
Christoph und Lollo. Skispringer- und neu Protestlieder > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr
Wunschkdisco. Tanzen nach eigenem Soundtrack. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
Back to the Classics. DJs Hands Solo & Pac Man – presented by HipHopShows.ch & Trilogy > Kugl St.Gallen, 22 Uhr
Querbeet Bounce. Die Party mit Stilbruchgarantie. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Undergro- und filmfemin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Tanz der Vampire. Der Klassiker von Roman Polanski, USA 1966. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 22:45 Uhr

Un franco, 14 pesetas. Regisseur Iglesias über Kindheit in Uzwil, hauptsächlich in Schwellbrunn aufgenommen. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindegemeinde. Dreitanen Sirmach, 19:30 Uhr
Hänsel und Gretel. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr
Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Engel.Kreuz.Feuer ein tattoo. «love is pain» könnte ein Tattoo der Bauernmagd Magdalena sein. Sie ritzt sich aber keinen Text, sondern die Wundmale Christi. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20 Uhr

Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Wilhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St.Gallen. > ev. Kirchhaus Lachen St.Gallen, 20 Uhr

Piaf - Hymnes à l'amour. Geschichten von Liebe und Glück, Tod und Verzweiflung, Abschied und Wiedersehen. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

Theatersport. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > ev. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 19:30 Uhr

Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. > Kammgarn Schaffhausen, 20:15 Uhr

Bo Katzman Chor. mit seinem neuen Programm «The Gospel Road». > Tonhalle St.Gallen, 20:15 Uhr

Painhead / Lakeside Jerks. Zwei Mal laut. Zwei Mal Rock. Zwei Mal Schweiss. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr

Andy Eger Blues Band. Blues & la Eric Clapton. > USL-Raum Amriswil, 21 Uhr

Rico Rodriguez. Die Legende des Reggae. Support: Studio Nine, Drops. > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr

The Capones. Jung und laut. Wer nicht tanzt ist selber schuld. > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 21 Uhr

Attila Vural. der Gitarrenvirtuose > Kultur-beiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr
Winti Jam. Primestyle Hip-Hop mit Planlo, Camoo, Zwaighents, Fogel, Tay, Swisher MC, DJ Jesaya, DJ High Time, DJ Gro, DJ Conejo. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Jahresparty VIII. Das Kraftwerk feiert mit vielen Specials seinen 8. Geburtstag. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr
Elektron/Neopren Rec. Night. feat. Humantronic, Pop 3 live, Apoll, Rumory & Mitsutek > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr

FILM

7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug. mit den Stars der deutschen Comedy-Szene aus. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Zauberflöte. > Marionettenoper Lindau, 19:30 Uhr
Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Die Versammlung – Requiem für einen Ver-ein. Die kleine Komödie St.Gallen hat mit Philipp Stengele ein Stück entwickelt. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr
Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. > Casino-theater Winterthur, 20 Uhr
Impro-Show. Arbon sucht die Superszene mit drei SpielerInnen und einem Musiker. > ZiK - Zentrum für integrierte Kreativität Arbon, 20 Uhr
Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Wilhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St.Gallen. > ev. Kirch.haus Lachen St.Gallen, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KABARETT

Michel Gammenthaler: Realität. Comedy. Auch in seinem zweiten Programm beschränkt sich Michel Gammenthaler nicht darauf, lediglich sich selbst zu sein. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Goldi – Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr, 20 Uhr
Die Schneekönigin. nach dem Märchen von Hans Christian Andersen – für Kinder ab sechs Jahren. > Stadttheater Konstanz, 15 Uhr, 19 Uhr
Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

DIVERSES

Schnittpunkt - Kunst + Kleid. Themen-Stadtrundgang. > St.Gallen-Bodensee Tourismus St.Gallen, 11 Uhr
Handball-Spieltag. > Berufsbildungszentrum Uzwil, Dreifachturnhalle, 13 Uhr
Stadtrundgang. Auf den Spuren der Stickerreize mit Elisabeth Gerter. Rundgang mit Alexa Lindner Margadant. > Regierungsbäude St.Gallen, Kulturraum, 15 Uhr

SO 07.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > ev. Kirchgemeindehaus Kreuzlingen, 16 Uhr
Harmoniemusik St.Gallen-West. Neujahrskonzert - Originale Blasmusikkompositionen und Bearbeitungen klassischer Werke > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
Heiteres und Besinnliches zum Jahresbeginn. Solistische und kammermusikalische Werke. > Amriswiler Konzerte, 17 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancealot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl St.Gallen, 19 Uhr

FILM

7 Zwerge – Der Wald ist nicht genug. Mit den Stars der deutschen Comedy-Szene aus. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Michel muss mehr Männchen machen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Riviera Cocktail – Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr
The Queen. Stephen Frears zeigt, wie im englischen Königshaus Tradition und Moderne aufeinander prallen. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Tony Takitani. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barrie, Deutsch von Erich Kästner. > Theater St.Gallen, 14 Uhr, 17 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr
Hänsel und Gretel. > Marionettenoper Lindau, 17:30 Uhr
Frischlingsparade und die Krönung. Neue Talente auf der Casino-Bühne. Am Schluss wird der Publikumsliebbling gekrönt. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KABARETT

Vom Nebelspalter zum Abendglühn. Literarisches Kabarett mit ernstheiteren Chansons und Texten der Kernbeisser. > ev. Kirchgeme.zentrum Rorschach, 11:30 Uhr

KUNST

Irene Zürcher und Martin Kottmann. Führung; Geburtstage, Ausflüge - lauter Festtage. > Museum im Lagerhaus St.Gallen, 10:30 Uhr
Schnittpunkt - Kunst + Kleid: Dresscode - Das Kleid als künstlerisches Symbol. Finissage; Gastkurator: Gianni Jetzer. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Sonntagsmatinee. Führung; Wandmalereien von gestern bis heute – Eine kurze Geschichte des Malens jenseits des Rahmens. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr
Carl August Liner und Carl Walter Liner - Variationen. Führung; Mit der Präsentation von Variationen kehren die beiden Liners nach mehrjähriger Pause in ihr Stammhaus zurück. > Museum Liner Appenzel, 17 Uhr

LITERATUR

Von Karlsson bis Auguste. Michael Oppen liest «Alfons Zitterbacke». > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr
Evi Kliemand zu Ferdinand Nigg. Frühe unveröffentlichte Texte. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Gallen. Premiere des Dokfilms von Jan Buchholz und Thomas Koller. > Palace St.Gallen, 11 Uhr
Talk im Theater. Einführung zu «Liliom» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr

KINDER

Goldi – Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger – für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

DIVERSES

Sonntagszopf. Immer am 1. Sonntag des Monats bietet das Kultur Cinema ein Zmorbeuffet > Kultur Cinema Arbon, 9:30 Uhr
Führung im Besucherzentrum. Wissens-wertes über die Geschichte sowie über die aktuellen Projekte der Stiftung. Ausstellung auf zwei Stockwerken. > Kinderdorf Pestalozzi Trogen, 14 Uhr

MO 08.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Vera Drake. Mike Leigh, Grossbritannien 2004. (Cineclub) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neuste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DI 09.01.

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wööscht. Jazz & Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
DJ Del Fume. Ticks, Tricks & Tracks to tune Tuesdays Technicolour Temperature. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Hippie Masala. Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr
Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Somalia: Die vergessene humanitäre Krise. Vernissage; Ausstellung von «Médecins sans Frontières». > Alte Kaserne Winterthur, Foyer, 18 Uhr
Von Mondrian bis Mangold. Glanzlichter der Sammlung. Führung mit Kristina Gersbach. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30 Uhr
Etwas Süsses statt Dessert für Linienbewusste. Vernissage; Comics, Cartoons und Karikaturen. Cartoon-Miniaturen von Elen Rolih. > Alte Kaserne Winterthur, Bistro, 19 Uhr

LITERATUR

Fred Kurer + Isuf Sherifi. Auflage an die Schreibenden ist, einen literarischen Gast mitzubringen und den eigenen lyrischen Raum mit diesem zu kombinieren. > Kult-Bau St.Gallen, 20 Uhr
Zsuzsanna Gahse. liest aus «Instabile Texte». Moderation: Beatrice von Matt, Literaturwissenschaftlerin. > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr



FEINE KATZEN Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof

Der «vorwitzige Russe» Yuri Lemeshev kommt mit der schönen Pamela Kurstin (12. Januar). Sie bedienen ein Akkordeon und ein Thermanin und spielen damit Musik von Alfred Schnittke, Nino Rota und anderen Legenden. Was will man mehr? Eigentlich nichts, aber es gibt noch: Asita Hamidis Bazaar Jubiläumstour (4. Januar), Latinjazz vom Feinsten mit Rodrigo Botter Majo und Via Brasil (20. Januar), Miles Griffith – Sänger der Extraklasse mit seinem Jazzquartett – etwas vom Erfrischendsten, was diese Tage zwischen den Stimmbändern hervorkommt (26. Januar) und an den Donnerstagen viel Kollektanjazz mit ganz feinen Cats. Bei Gambrinus Jazz Plus im neuen Januar lassen sich gute Vorsätze am besten vergessen.

Jeweils 21 Uhr, Gambrinus Jazz Plus im Kastanienhof St.Gallen. Mehr Infos: www.gambrinus.ch

VORTRAG

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Gallen. Gartenstadt und Südumfahrung. Impressionen zu Veränderungen im städtischen Raum. Mit Sabin Schreiber. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 10.01.

KONZERT

Heinz de Specht. Lieder aus der Vogelperspektive > Theater an der Grenze Kreuzlingen
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad Weissbad, 20-22 Uhr
Offenburger Streichtrio. Werke von Lindner, Cras, Beethoven und Francaix. > Casino Herisau, Kleiner Saal, 20 Uhr
Session-Room. Mit Sil Knecht und Sascha Demirovic. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Rilke Bochert Zyklus. Töbi Tobler, Hackbrett, Stella Bieri, Gesang, Martin Mäder, Kontrabass. Komposition: Jürg Itten. > CoalMine Book Bar Winterthur, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Special. The Shell präsentiert alte Helden: Hair-Bands. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr
Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Türöffnung

- | | | |
|-------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| DO.04. | HALLENBEIZ
Die Grabenhalle lädt ein zu Sounds vom
Plattenteller und PingPong mit DJ MILLER | 20.30 Uhr |
| FR.05. | noch keine Infos erhalten | |
| SA.06. | BRUCHTEIL@Grabenhalle
präsentiert Konzerte mit:
RICO RODRIGUEZ (JAM)
STUDIO NINE (D)
DROPS (SG)
Mit seinen mittlerweile 72 Jahren gilt Rico Rodriguez
als eine der letzten lebenden Legenden der jamaikanischen
Reggae-Musik. Er bringt immer noch eine Vitalität und
Spielfreude auf die Bühne, die seine Band STUDIO NINE
zu Höchstleistungen anspornt. Mit von der Party auch die
junge Ska-Band DROPS aus St. Gallen, frischgebackene
Gewinner des BandX-Wettbewerbs. | 21.00 Uhr |
| MO.08. | DICHTUNGSRING St. Gallen Nr. 14
St.Gallens Lesebühne | 20.00 Uhr |
| DO.11. | Ein kleines Konzert # 38
Infos folgen auf www.grabenhalle.ch | 21.00 Uhr |
| FR.12. | BRUCHTEIL@Grabenhalle
präsentiert Konzerte mit:
MARIA TAYLOR (Saddle Creek / USA)
KRISTOFER ASTRÖM (SWE)
support: WOLKE (D)
Sit down and sing tour '07
Zwei Menschen mit Zauberstimmen. Bewaffnet
zumeist nur mit seiner Klampfe und den Ideen im Kopf,
erzählt Aström von unerwiderter Liebe und Isolation.
Schlichter Country'n'Folk, der berührt. Die andere:
Maria Taylor, Sängerin von Azure Ray und temporär
Schlagzeugin bei Bright Eyes. Eine zierliche, junge
Frau, die die Welt im Alleingang erobern will. Unter dem
Motto „Sit down and listen“ wird dieser Abend vielen
Gänsehaut bescheren. | 20.00 Uhr |
| SA.13. | noch keine Infos erhalten | |
| DO.18. | HALLENBEIZ
Die Grabenhalle lädt ein zu Sounds vom
Plattenteller und PingPong mit DJ THEDAWN | 20.30 Uhr |
| FR.19. | Konzerte und Plattentaufe mit:
LIGHT BULB SUN
DISILLUSION ROAD
ARAXES
Heavy & Instrumental Rock | 20.00 Uhr |
| SA.20. | Konzert mit:
JAIRÓ ESTUARDO HERRERA (COL)
Latino Pop-Rock, Cantautor | 20.00 Uhr |
| MI.24. | Konzert mit der
HSG BIG BAND
Double Load 2007
Streifzüge durch verschiedenen Stilrichtungen. Von
traditionellen Swing-Arrangements über Funk, Balladen
bis hin zu den Blues Brothers und AC/DC. | 19.30 Uhr |
| DO.25. | Ein kleines Konzert # 39
Infos folgen auf www.grabenhalle.ch | 21.00 Uhr |
| FR.26. | noch keine Infos erhalten | |
| SA.27. | noch keine Infos erhalten | |
| DI. 30.
MI.31.
DO. 1. Februar | theater konstellationen
präsentiert:
QUATEMBERKINDER
Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn
Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse, eine
Erzählung über das Erwachsenwerden, eine üppige
Sage aus den Schweizer Alpen.
märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch | 20.00 Uhr |



JANUAR 2007 IM PALACE THEATER
BLUMENBERGPLATZ

WIE EXISTIEREN WIR IN DIESER ZEIT?

Fr, 5. Jan, 21.30 Uhr: 🏰
CHRISTOPH & LOLLO SKISPRINGER- UND NEU- PROTESTLIEDER (AT)

Do, 11. Jan, 21 Uhr: 🏰
IMPORT/EXPORT BALKAN MEETS DEN REST DER WELT

Fr, 12. Jan, 21.30 Uhr: 🦋
MANUEL MUERTES METAPHYSISCHES KABINETT
 DER MEISTER DER SKURRILMAGIE! (DE)

Mi, 17. Jan, 20.30 Uhr: 🦋
WIGLAF DROSTE Liest CANDIDE UND EIGENE KOLUMNEN (DE)

Sa, 20. Jan, 20.30 Uhr: 🦋
RILKE BORCHERT ZYKLUS TÖBI TOBLER, STELLA BIERI, MARTIN MÄDER

Mi, 24. Jan, 21 Uhr: 🏰
NOW ITS OVERHEAD SADDLE-CREEK-ROCK (USA)

ERFREULICHE UNIVERSITÄT: 🦋
AUF- UND ABRUCH
So, 7. Jan, 12.30 Uhr: FILMPREMIERE VON JAN BUCHHOLZ & THOMAS KOLLER
Di, 9. Jan, 20.15 Uhr: GARTENSTADT UND SÜDUMFAHRUNG
Di, 16. Jan, 20.15 Uhr: DIE HECHTBESETZUNG
Di, 23. Jan, 20.15 Uhr: FILMVORFÜHRUNG
Di, 30. Jan, 20.15 Uhr: AUFTAKT ARCHITEKTURFORUM

Sa, 6., Sa, 13., Fr, 19., Fr., 26. Januar, ab 22 Uhr
NACHTBAR OFFEN MIT DJ!

TONHÜTTE: 🏰 Kanatorium: 🦋
 Erfreuliche Universität: 🦋

PALACE
 ZWINGLSTR. 3, BLUMENBERGPLATZ, 9000 ST. GALLEN, WWW.PALACE.SG

Tony Takitani. Der gefragte Illustrator Tony Takitani ist glücklich mit Eiko verheiratet, bis ihre Obsession für Design-Kleider eine dramatische Wende auslöst. Preisgekrönte Verfilmung einer Erzählung von Haruki Murakami. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Tsotsi. Ein flammendes Plädoyer aus Südafrika für Liebe und Friedfertigkeit.
 > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Ver-ein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Electronic City. von Falk Richter. Das Stück spielt in einem elektronischen Metropolis, dem global village. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 20 Uhr
Mitternacht beim Telldenkmal. Die einzig wahre Geschichte von Wilhelm Tell, gespielt von der Theatergruppe Valida St.Gallen. > Pädagogische Hochschule Rorschach, 20 Uhr

TANZ

Schwanensee. von Ilyitsch Tschaiowsky - Russisches Staatsballett. Prinz Siegfried feiert am Vorabend seines Geburtstags ein Fest. Seine Mutter erklärt ihm, dass er am nächsten Tag eine Braut wählen muss. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 20 Uhr

KUNST

Kunstgenuss. Führung, Mittagsgespräch über Kunst für Jung und Alt. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

VORTRAG

AR-Auswärtsspiel. mit Marcel Zünd (Museologe und Leiter Appenzeller Volkskunde Museum Stein) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

KINDER

Die Schneekönigin. nach dem Märchen von Hans Christian Andersen - für Kinder ab sechs Jahren. > Stadttheater Konstanz, 11 Uhr
Goldi - Ein Stück Glück. inspiriert durch das Kunstschaffen von Karl Uelliger - Gastspiel des Theaters Fleisch + Pappe - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Mittagstreff. Gespräche zur Ausstellung «Fliegend unterwegs» > Naturmuseum St.Gallen, 12:15 Uhr



DAS PUBLIKUM BEFIEHLT

Theater-Sport Berlin in Arbon

Alle reden von «mass customization», individualisierter Massenproduktion also. Aber dass man dann für den Wagen ein blaues oder braunes Leder auswählen kann, macht den Braten auch nicht feiss. Man ist doch immer in den Parametern der Wirtschaft gefangen. Wie anders ist da Theater-Sport. Das Publikum gibt bei diesem Anlass drei Spielerinnen und Spielern und einem Musiker Spilstil, Ort, Epoche und Gefühle an, die diese dann umsetzen. Das ist volksnah und ganz im Sinne des Eintritt zahlenden Gastes. Lebendiges Theater eben.

Samstag, 6. Januar, 20 Uhr, Zik Arbon. Mehr Infos: www.kulturlaebt.ch

DO 11.01.

KONZERT

Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. > Gasthaus Rössli Mogensberg, 19:30 Uhr
Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Emmanuel Plasson, Klavier: Francois-Frédéric Guy - Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin, Etienne-Nicolas Mhul: Sinfonie Nr. 1 g-Moll (1808), Claude Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Alfresli. Lieder für Knie und Vieh. Immer noch machen Alfresli widerspenstige Volksmusik. > Eisenwerk Frauenfeld, Beiz, 20:15 Uhr
jazz:now - Thierry Lang Quartett. Den Anfang macht von den jazz:now-Konzert im 2007 macht der wohl lyrischste unter den lyrischen Schweizer Pianisten, Thierry Lang mit seinem Quartett. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20:15 Uhr
Krebshiife Benefizkonzert. Woodstock auf dem Plakat – love & peace im Herzen. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
OSF fusion eXperience. Die St.Galler Fusion Band mit alten - aber flinken - Hasen an den Instrumenten. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr
Import/Export. Premiere: viel Balkan zum Abtanzen. > Palace St.Gallen, 21 Uhr
Ein kleines Konzert #38. Kleine Band ganz gross. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Klassikparty. Schwere Weine, schwere Musik. Kerzen und Musik von Wolfgang Amadeus Mozart über Frédéric Chopin bis Felix Mendelssohn. > Restaurant Habsburg Widnau, 20 Uhr
Mikro und Makro. Eintauchen in den positiven Klangkosmos. Mit Spezialgast Tam. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Sitzdisco. Polka und Punk > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
DJ Nicola. Hausmannskost > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 20:30 Uhr

FILM

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuester, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Modertor auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
The Queen. Stephen Frears zeigt, wie im englischen Königshaus Tradition und Moderne aufeinander prallen. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr



FREMDE IN DER STUBE

Astramadre in St.Gallen

Christine Fischers erstes Stück für die Bühne ist eine Groteske in der Tradition von Beckett, Ionesco und Poe. Ein Mann und eine Frau klingeln an einer fremden Tür. Die Hausherrin macht sich gerade daran, den Weihnachtsbaum zu schmücken. Die beiden schneiden getrennt herein. Eine Herberge suchen die beiden nicht direkt. Er wirbt Mitglieder für das Rote Kreuz an und sie ist eine alte Frau, vermutlich in einer Klinik ausgebücht. Die drei verbringen zusammen die Zeit vor dem Heiligabend und inszenieren ein surreales Weltgericht.

Freitag, 5. Januar/Samstag, 6. Januar, jeweils 20 Uhr. Sonntag, 7. Januar, 17:30 Uhr. Mittwoch, 10. Januar/Freitag, 12. Januar/Samstag, 13. Januar, jeweils 20 Uhr. Sonntag, 14. Januar, 17:30 Uhr. parfin de siècle St.Gallen. Mehr Infos: www.parfindesiecle.ch

THEATER

Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Piaf - Hymnes à l'amour. nach einer Idee von Christa Platzler. Unzählige Geschichten hat Edith Piaf in ihren Chansons erzählt. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Werner Brix. Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

KUNST

Sonntagsführung / j Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren. Führung: Handel, Tausch oder Souvenir - Begehrtes und Praktisches aus dem Süden. Familienführung. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr
Cindy Sherman. Führung: Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 19 Uhr

VORTRAG

Tracht tragen. Die Tracht als Filmstar. Film und Fotoabend. > Museum Appenzell, 20 Uhr

DIVERSES

Architekturführung. Zumthors Museum mal genau anschauen > Kunsthaus KUB Bregenz, 11 Uhr
Theheimspielselection 1. Giovanni Carmine (designierter Leiter der Neuen Kunst Halle St.Gallen) und Katharina Ammann (Kunsthistorikerin Bern und Wiesbaden) im Gespräch mit einer Künstlerin/einem Künstler ihrer Wahl (im Rahmen der Ausstellung Heimspiel). > Projektraum exx St.Gallen, 20 Uhr

FR 12.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama gioco in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 19:30 Uhr

Kammerorchester Basel. Dirigiert von Giovanni Antonini. Und mit Giuliano Carnignola an der Violine. > Münster St. Johann Schaffhausen, 19:30 Uhr
Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: Emmanuel Plasson, Klavier: Francois-Frédéric Guy - Maurice Ravel: Le Tombeau de Couperin, Etienne-Nicolas Mhul: Sinfonie Nr. 1 g-Moll (1808), Claude Debussy: Prélude à l'après-midi d'un faune u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Jellybeans. Die Jellybeans sind zurück mit ihrem vierten Album «just another step». Sie spielen irgendwas zwischen Talking Heads, B52 und anderen Rockbands. > Chössli-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Maria Taylor / Kristofer Atöm / Wolke. Auf der Herz erwärmenden «Sit Down And Sing»-Tour. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Saadet Türköz. und Jean Jacques Pedretti. Türkisch-kasachische Sängerin mit Posanist, der auch auf Muschelhörnern spielt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Yuri Lemeshev & Pamela Kurstin. Eine der besten Thereninspielerinnen in der Welt Pamela Kurstin trifft auf den Russen Yuri Lemeshev am Akkordeon. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr
Sticker Jazz Trio. and friends. > Stickerei St.Gallen, 21 Uhr
Apparatschik. Die Berühmten aus der Russeparty-Szene. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr
Marsoul. Winter Beats. > Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr
Dance Free. Bewegten, Tanzen und Begegnen. > Alte Kaserne Winterthur, 20 Uhr
Let's dance! Eröffnungsparty für Leute vor und nach 40.. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Noir Et Désir. dasGirlie-DJ-Team legt Indierock, Ska und Reggae auf > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
Bligg & Live Band. After Show Party DJ Shoudestilix > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr
Elvis Presley Night. Mit seltenen TV-Auftritten aus den 50ern und viel Musik. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Pulp Fiction. Tanz, Baby tanz. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Casino Royale. James Bond. Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuester, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Modertor auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Der Graf von Luxemburg. Chor, Orchester und Ballett der Operettenbühne Wien. Franz Léhar glückte mit dem «Graf von Luxemburg» eines seiner erfolgreichsten Werke. > Tonhalle Wil SG, 20 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Ver-ein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschnitten Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabriggi Buchs SG, 20 Uhr
Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Kein Geld, kein Job, kein Erfolg bei den Frauen - Craig, Barry und Norman sind frustriert. Doch mit der Verzweiflung wächst auch ihr Mut. Eine Strip-Show scheint die Lösung aller Probleme zu sein. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. > Theater St.Gallen, 20 Uhr
Oskar und die Dame in Rosa. mit Dina Hinz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr

KABARETT

Dimitri. Das letzte Band von Samuel Beckett. > Kreuz Jona Jona, 20 Uhr
Manuel Muerte. Der Meister der Skurrilmagie! Schwabende Jungfrauen! Kunstschüsse in den Plüsch! > Palace St.Gallen, 21:30 Uhr

Anthroposophische Gesellschaft
Ekkehard-Zweig St.Gallen

VORTRÄGE VON MARCUS SCHNEIDER

Im Waaghaussaal am Bohl, St.Gallen

MENSCHENRÄTSEL UND GEISTWELT

Fr, 12. Januar 2007 20:15 Uhr

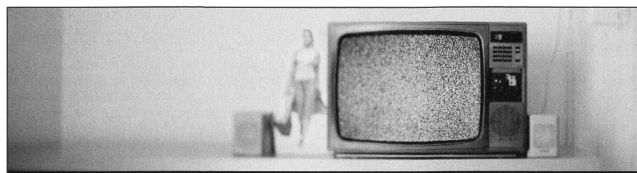
Paracelsus: Arzt, Geistesforscher, Christ
–ein Leben im Dienste der Saba–

Fr, 19. Januar 2007 20:15 Uhr

Biblische Schöpfung und Menschwerdung
–Anfang und Ende der Welt–

Fr, 26. Januar 2007 20:15 Uhr

Ägyptische Motive im Karma
von W. A. Mozart
–und ihre Spiegelung in seiner Musik–



der januar im kugl

Fr. 05.01. HipHopShows.ch präsentiert:

Back to the Classics Party, Djs Hands Solo & Pac Man

Sa. 06.01. Elektron präsentiert:

Neopren Rec. Night, Humantronic, Pop 3 live, Apoll, Rumory & Mitsutek

Fr. 12.01. Kugl präsentiert:

Bligg (live mit Band), Dj Shoudelistix

Sa. 13.01. Kugl, Remise Wil, & Usgang.ch präsentieren:

Endless Summer Party, Djs Pete G & Spidi

Fr. 19.01. Kugl, Freshcuts.ch & Carhartt präsentieren:

Die Granate Teil I, Boogie Army (D), Pa-Tee

Sa. 20.01. Kingston Vibes präsentiert:

Vibes Galaxy Soundsystem feat. Phenomden, Ali Baba Sound

Do. 25.01. Your Secret Jukebox

Play your favourite 3 Tunes! Mitbringen als Cd, Vinyl, Kasette oder Mp3!

Fr. 26.01. Exclusive Student Night!

Semenster End Party, Kantiparty

Sa. 27.01. HipHopShows.ch präsentiert:

DJ Lord Jazz (Lords Of The Underground), Doppel D (live, Plattentaufe)

Jeden Dienstag Tschäss & Wösch

Live Jazz & Grill, Ab 18 Uhr, Konzerte 21 Uhr

Jeden zweiten Sonntag: Chillifunk

Hot Funk & Hot Chili, Gee K & Friends, 19 Uhr

www.kugl.ch Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen



BARATELLA

Franco Marchesoni

Täglich frische, hausgemachte
Eier-Nudeln, Spinat-Nudeln, Spaghettini,
Lasagne und Ravioli

Unterer Graben 20, St.Gallen, Telefon 071 222 60 33

www.kellerbuehne.ch

JANUAR 2007

So	31.12	20.00
Mi	03.01	20.00
Fr	05.01	20.00
Sa	06.01	20.00
Mi	10.01	20.00
Fr	12.01	20.00
Sa	13.01	20.00
So	14.01	17.00
Mi	17.01	20.00
Sa	20.01	20.00
So	21.01	17.00
Mi	24.01	20.00
Fr	26.01	20.00
Sa	27.01	20.00



Vorverkauf ein Monat im voraus:

Klubschule Migros St.Gallen, Bahnhofplatz 2,
9001 St.Gallen, Telefon 0901 560 600

Abendkasse eine Stunde vor Vorstellungsbeginn:
Kellerbühne St.Gallen, St.Georgen-Strasse 3,
9000 St.Gallen, Telefon 071 223 39 59

Das St.Galler Kleintheater

KLEINE KOMÖDIE ST.GALLEN

DIE VERSAMMLUNG

Nomen est omen: Ein Verein vereint! Oder eben auch nicht!
Der Laientheaterverein «kleine komödie st.gallen» hat ein
Stück über Vereine entwickelt.

Mit Regula Baumann, Pia Maria Eberle, Georg Frei, Silvia
Gemmerli, Karl Göttenboth, Michael Schläpfer, Reto Wieden-
keller, Andreas Wendel, Regie: Philipp Stengele.

Fr. 20.–, 25.–, 30.–

Nach der Silvesterpremiere Barbetrieb bis 01.00 Uhr.

Die Vorverkaufsstelle in der Klubschule Migros bleibt über die
Feiertage geschlossen vom 23. bis 26. Dezember sowie vom 30.
Dezember bis 1. Januar.

VORSCHAU FEBRUAR 2007

Sa	03.02	20.00
Mi	07.02	20.00
Fr	09.02	20.00
Sa	10.02	20.00



1. NORDKLING.CH-FESTIVAL

RIKLIN, SCHAUB, WEISS

HEINZ DE SPECHT

Ein neues Mundart-Trio betritt die Bühne: Die Multiinstru-
mentalisten Roman Riklin, Daniel Schaub, Christian Weiss
besingen pointiert den Niedergang der westlichen Kultur.
Fr. 25.–, 30.–, 35.–

Mi	21.02	20.00
Fr	23.02	20.00
Sa	24.02	20.00



MALEDIVA

AB HEUTE VERLIEBT

Sie halten die Liebe für eine gute Idee. Nur sollte endlich
mal jemand anfangen, sie auszuprobieren. Malediva als
Beziehungsratgeber – ein unvergessliches Vergnügen!
Fr. 30.–, 35.–, 40.–

Mit Unterstützung von:

Stadt St.Gallen

SWISSLOS

Lotteriefonds
Sankt Gallen

Kulturförderung
Kanton St.Gallen

Sponsoren:

sig | s | w
Sankt Gallen Stadtwerke

MIGROS
kulturprozent

TAGBLATT

St.Galler
Kantonalbank
Gemeinsam wachsen.

Rögglihor
Bücher
www.buehne.ch

KUNST

Langer Abend im Kunsthaus. Apéro; Ein Gespräch mit Matthias Käser, eine Kunstbar mit Musik und eine Tanzperformance mit Pascale Jenni. (Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet) > Kunsthaus Glarus, 20:30 Uhr

LITERATUR

Carmen Gremlí. Lesung auf Spanisch mit der Autorin aus Kolumbien. > Casa Latino-americana St.Gallen, 19:30 Uhr
Vesna Goldsworthy. Eine Lesung. Englisch mit deutscher Übersetzung. > Stadttheater Konstanz, 20:30 Uhr

VORTRAG

Paracelsus: Arzt, Geistesforscher, Christ. Ein Leben im Dienste der Saba. Vortrag von Marcus Schneider (in der Reihe: Menschenrät sel und Geisteswelt). > Waaghaus St.Gallen, 20:15 Uhr

SA 13.01.

KONZERT

Symphonieorchester Vorarlberg. Dirigiert von Grard Korsten. Mit David Grimal an der Violine. Und Werke von: Tschaiowsky, Chausson, Waxman und Hindemith. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 19:30 Uhr
Frantic. Plattentaufe. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr
Surprise Guest. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Ten Years After. Unsterblicher Blues seit Woodstock. > Kammgarn Schaffhausen, 20:15 Uhr
Helibock-Dietrich-Vogel-Trio. CD-Präsentation: Celebration modern Genius. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
miRabellen. Gesang, Spiel und ertählungen aus 1000 und einer Welt. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Zhivago. Die Idee des Gitarrenriffs zu Ende gedacht. > ZAK Jona, 21 Uhr
Freakeency. Funk, Rock > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Dance Contest Amriswil. Breakdance Contest. Ausserdem Showacts von Proficrews. Nach dem Spektakel Aftershowparty mit bekannten DJs. > Kulturforum Amriswil, 20 Uhr
Oldies Night. DJs Rip Fossil und Hot Pännz. > Restaurant Rebstock, Alterschwil Flawil, 20 Uhr
Eastern Soul. The Navigators (CZ) live, DJ Mischmaan (CH) und Kraftwerk Residents. Soul, Funk, Oldskool-Hiphop. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Dancehall Reggae. Vibes Galaxy Sounds > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr
Endless Summer Party. DJs Pete G. & Spidi - präsentiert von Kugl, Remise Wil und Us-gang.ch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Nachbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr
Schneegegstöber II. Minimal-Tech-House-Nacht. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Black Box – Eröffnungsaktion. Ein von Johannes Schröder geleitetes Podium mit: Mudo Matthis, Christoph Rütthmann, Andy Guhl, Max Bottini, Manon, Schmalz/Stuhlmann, Mayo Bucher und Yan Duyvendak. Plus Installation von Guhl. Und Bottini kocht. > Kinok St.Gallen, 20 Uhr

Blackbox – Videoprojekt. Das Kinok zeigt während eines halben Jahres Künstlervideos aus der Schauwerksammlung der Kantonsbibliothek AR. Max Bottini eröffnet das Projekt mit einer fulmianten Kochaktion. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Casino Royale. James Bond. Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrücker am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. Jber ein Vereinsmuster stellvertretend für alle Vereine. Nomen est omen: Ein Verein vereint! Oder eben vielleicht auch nicht. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. > Werdenberger Kleintheater fabrigg Büchs SG, 20 Uhr
Ein seltsames Paar. mit Viktor Giacobbo und Mike Müller. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Electronic City. von Falk Richter. Das Stück spielt in einem elektronischen Metropolis, dem global village. Es verlangt den absoluten flexiblen Menschen zwischen digitalisierter Kommunikation, globaler Standardisierung und funktionaler Simplifizierung. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr
Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Peter Spielbauer: Allerding's Allerdong's. Sprachakrobatik. Peter Spielbauer bietet Witz mit philosophischer Hintergründigkeit und führt mit sanfter Hand in ein Sprachlabirynth. > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

LITERATUR

Eröffnung der neuen Räume. Zupperia, Comic zeichnen mit Dani Lutz, Puppentheater mit Stefan Engel, Vorlesestation mit Marcus Schäfer etc. > Freihandbibliothek St.Gallen, 10 Uhr

Wort und ä. Bodoni-Blätter. Lesung und Ausstellung mit Beat Brechbühl. > Galerie Adrian Bleisch Arbon, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr
Geniale Naturärzte. und originelle Patienten. Vergnüglich-informativer Exkurs in die einzigartige Heillandschaft Appenzells. > Hotel Sonne Wildhaus, 19:30 Uhr

KINDER

Hotzenplotz! Ein Kasperltheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäscheleine - für Kinder ab fünf Jahren. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

Time for Unity! Jim Boyd, Jim Yellowhawk & Claude Jaermann, ein Abend mit Lakota-Indianern. > Alte Kaserne Winterthur, 19:30 Uhr

SO 14.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 16 Uhr
Liebeslieder-Walzer. von J. Brahms und H. Huber - I.Eggler (Sopran), J. Lüpold (Alt), S. Müller (Tenor), M. Kreis (Bass), HJ. Kuhn und S. Bucher (Klavier) - Vorverkauf 031 971 25 81 > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
Symphonieorchester Vorarlberg. Dirigiert von Grard Korsten. Mit David Grimal an der Violine. Und Werke von: Tschaiowsky, Chausson, Waxman und Hindemith. > Montforthaus Feldkirch, 19:30 Uhr

FILM

Casino Royale. James Bond. Der Neue! > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Happy Feet. Warmherziger Trickfilmsspass übers Anders-Sein und verborgene Talente. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Hippie Masala. Was ist aus den Hippies geworden, die in den 60er Jahren nach Indien reisten? Witziger Einblick in das Leben der einstigen Aussteiger zwischen qualmenden Joints, wilden Landschaften und brodelnden Märkten. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr
Mary. Eine wie wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr
Astramadre. Groteskes Weihnachts-Schauspiel von Christine Fischer. Es ist Heiligabend. Eine Frau mittleren Alters ist daran, in ihrem Wohnzimmer den Weihnachtsbaum zu schmücken und erzählt ihm dabei aus ihrem Leben. > Theater parin de siècle St.Gallen, 17:30 Uhr
Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten, auch im Liebesleben des Adels geht es turbulent zu. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr



RUDY, A MESSAGE TO YOU

Rico Rodriguez in der Grabenhalle
 Lief es jahrgangsmässig nicht ganz rund, rutschte man dummerweise grad in die Skatepunksa-Welle. Und jede halbwegs gescheite Band, die etwas auf sich hielt, coverte den Song «Rudy, a message to you». Nur schnallte man in jugendlicher Tanzwut nicht, woher der Song kommt. Rodriguez wurde 1934 in Kingston auf Jamaika geboren, und er gehört zu den Begründern der jamaikanischen Populär-Musik. Da er von seiner Musik in Jamaika nicht leben konnte, begab er sich zur Zeit der Beatles nach London, wo er mit beinahe allen Grössen der Szene Aufnahmen machte: Laurel Aitken, Linton Kwesi Johnson, Toots and the Maytals und auch Burning Spear. 1979 gelang ihm mit The Specials auch der kommerzielle Durchbruch, eben, mit diesem Rudy.

Samstag, 6. Januar, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. Kein Geld, kein Job, kein Erfolg bei den Frauen - Craig, Barry und Norman sind frustriert. Doch mit der Verzweiflung wächst auch ihr Mut. Eine Strip-Show scheint die Lösung aller Probleme zu sein. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. In einer Tour de Force schauspielerischer Verwandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf Textverluste am Wegesrand schaffen drei Akteure das denkbar Unmögliche. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr

KUNST

Sprechende Schränke. Führung: Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschranke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 10:30 Uhr
Sonntagmatinee. Führung: Kunst und Gehen. Über Kunstwerke, die aus der Bewegung entstehen und in Bewegung versetzen. > Hallen für Neue Kunst Schaffhausen, 11:30 Uhr
Cindy Sherman. Führung: Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 14 Uhr
Elisabeth Gerter - Leben und Werk. Führung: Die Schriftstellerin Elisabeth Gerter, die heute als eine der wichtigsten gesellschaftskritischen Autorinnen der Schweiz gilt, erhält zum ersten Mal eine ihr gewidmete Ausstellung. > Regierungsgebäude St.Gallen, 15 Uhr

LITERATUR

Ich bin der lange Mann im kurzen Bett. Texte von Christine Fischer. Lesung mit Regine Weingart und Armin Halter. > Theater parin de siècle St.Gallen, 11 Uhr
Von Karlsson bis Auguste. Ruth Bader liest «Sofiechen und der Riese». > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr

VORTRAG

Auswärtsspiel. mit Christiane Reka (Kuratorin und Kritikerin) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr
Strukturelle Gewalt. Was geht uns das an? GFS-Auftakt. Mit Dorothee Wilhelm, christl. Friedensdienst. > katholisches Pfarrheim St. Fiden St.Gallen, 16 Uhr

KINDER

Familiensonntag: Fledermäuse - Flugakrobaten im Dunkel. Geschichten für Gross und Klein, erzählt von Mo Keist, ergänzt mit naturkundlichen Beiträgen aus dem Museum (im Rahmen der Ausstellung: Fliegend unterwegs) > Naturmuseum St.Gallen, 10:15 Uhr
Familiensonntag. für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren und ihre Eltern mit Tonia Weibel (im Rahmen der Ausstellung: Jannis Kounellis) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 14 Uhr
Hotzenplotz! Ein Kasperltheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäscheleine - für Kinder ab fünf Jahren. Räuber Hotzenplotz ist wieder da! > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr
Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker auf der Werkstattbühne. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 15 Uhr

DIVERSES

Tanz der Lakota-Indianer. Familienprogramm mit Jim Yellowhawk & Claude Jaermann > Alte Kaserne Winterthur, 15 Uhr

MO 15.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KUNST

Festakt. Apéro; zur Beilegung des Kulturgüterstreits > Regierungsgebäude St.Gallen, Kantonsratssaal, 14:30 Uhr
Kundgebung. mit Hans Fässler, Treffpunkt Durchgang Klosterhof. > Regierungsgebäude St.Gallen, 14:30-15:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

Best of <NaturVision 2006> Naturmuseum St.Gallen Natur- und Tierfilmfestival Sa/So 20./21. Januar 07

—
Die 17 besten Naturfilme!
Eine Auswahl aus dem
Internationalen Natur-
und Tierfilmfestival
—

Samstag, 20. Januar 07 // 10:45 – 19:00

Sonntag, 21. Januar 07 // 10:45 – 18:00

Programm: www.naturmuseumsg.ch

—
Naturmuseum St.Gallen

Museumstrasse 32 // CH-9000 St.Gallen

T 071 242 06 70 // www.naturmuseumsg.ch

Bus Nr. 1/7/11 bis Haltestelle Theater



MUSEUM IM LAGERHAUS

Stiftung für schweizerische naive Kunst und art brut | Davidstr. 44 | CH-9000 St.Gallen | T +41 (0)71 223 38 57
info@museumimlagerhaus.ch | www.museumimlagerhaus.ch



20. November 2006 – 04. Februar 2007

**GEBURTSTAGE, AUSFLÜGE –
LAUTER FESTTAGE**

IRÈNE ZÜRCHER (GEB. 1941)

MARTIN KOTTMANN (1935–2004)

Weitere Werkgruppen von Menschen
mit geistiger Behinderung



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag u. Sonntag 12.00 – 17.00 Uhr

LETZTE TAGE

... durch die Jahrhunderte

Insert (3) im Projektraum:

Silvie Defraoui –

Kulturpreisträgerin 2006

der Stadt St.Gallen

Kunstmuseum St.Gallen

bis 28. Januar 2007

Kunstmuseum
St.Gallen
Museumstr. 32
CH-9000 St.Gallen
Dienstag bis
Sonntag
10 bis 17 Uhr
Mittwoch
10 bis 20 Uhr

www.kunstmuseumsg.ch

DI 16.01.

KONZERT

Julia Gschwind und Philipp Kreyenbühl. spielen Harfe und Oboe. Mit werken von Dowländ, Frescobaldi, Geminiani, Schumann und Mendelssohn. > Lyceumclub St.Gallen, 20:15 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wösch. Jazz & Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
DJ Hallosager. Singer-Songwriting, US-Folk und Indie-Pop. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Die Herbstzeitlosen. Um die 80-jährige Witwe Martha aufzumuntern, schlagen ihre Freundinnen vor, sich einen Traum zu erfüllen. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Im Weissen Rössli. Musik von Ralph Benatzky. Rösslwirtin Josepha Vogelhuber liebt Rechtsanwalt Siedler, der aber hat nur Augen für Trikotagen-Tochter Ottilie Giesecke. Zahlkellner Leopold hingegen liebt die Vogelhuberin, die aber hat ihn herzlos vor die Tür gesetzt. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > Fassbühne Schaffhausen, 20 Uhr

KABARETT

Frank Baumann: Die Unterbindung. Ein satirischer Abend für Opfer und Theater. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung, Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

LITERATUR

Claudia Redhammer. liest aus Die schmutzige Frau. > Kulturforum Amriswil, 20:15 Uhr

MI 17.01.

KONZERT

Kammerkonzert. Instrumental- und Vokalensembles der Kantonsschule spielen. > Kantonsschulhaus Trogen, Aula, 19:30 Uhr
Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Live. Made in England: Paul F. Cowlan, Singer-Songwriter. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr
Tankstell-Special. Jam Session > Tankstell-Bar St.Gallen, 20 Uhr
Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Breakfast on Pluto. Schon früh merkt Patrick, dass er anders ist. Irland/GB 2005. > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Miffo. Von einem, der kein Miffo sein will. Skurrile Geschichte, trockener Humor. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sings. > Gemeindegemeinschaft Dreitanen Sings, 19:30 Uhr
Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapest Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrücker am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschneite Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 20 Uhr

KABARETT

Frank Baumann: Die Unterbindung. Ein satirischer Abend für Opfer und Theater. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Kultur am Mittag. Führung durch die Ausstellung. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 12:15 Uhr
Kunst + Kaffee. Führung, Cindy Sherman anschauen und Kaffee trinken. > Kunsthaus KUB Bregenz, 15 Uhr

LITERATUR

Spitzen und Rideaux, Resten und Partiewaren. Jüdische Händler, Unternehmer und Fabrikanten in der St.gallischen Textilblüte. Referentin: Sabine Schreiber > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr
Sabine Wang. liest Lyrik. > Bibliothek Speicher, 20:15 Uhr
Wiglaf Droste. liest aus Voltaires Candide und eigenen Kolumnen. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr

VORTRAG

TG-Auswärtsspiel. mit Markus Landert (Direktor Kunstmuseum des Kantons Thurgau, Kartause Ittingen) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr
Natur am Sibi. Flugkontrolle bei Fruchtfliedgen - von der Biologie zur Bionik, Referat von Dr. Steven Fry, ETH Zürich (im Rahmen der Ausstellung: Fliegend unterwegs) > Naturmuseum St.Gallen, 19 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. Die Kuh Rosmarie lebt zusammen mit anderen Tieren auf einem schönen Bauernhof. Die Sonne scheint und das Leben ist wunderbar. Nur Rosmarie ist tagein und tagaus am Nörgeln. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr
Märchen hören und spielen. Ein Anlass von Caroline Capiaghi für Kinder ab sechs Jahren. > Werdenberger Kleintheater fabrigli Buchs SG, 14 Uhr
Hotzenplotz! Ein Kasperltheater für zwei Spielerinnen, zehn Handfiguren und eine Wäscheleine - für Kinder ab fünf Jahren. Räuber Hotzenplotz ist wieder da! Wird es Kasperli und seinem Freund Seppli gelingen, ihre Grossmutter aus den Fängen des Bösewichts zu befreien. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

SRK-Jassturnier. vom Schweizerischen Roten Kreuz. Gejast wird der einfache Einzelschieber mit zugelosten Partnerinnen und Partner. > Restaurant Grüti St.Gallen, 17 Uhr, 20 Uhr

DO 18.01.

KONZERT

Loibth. Verführerischer Pop mit einer Prise Jazz. > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr
A Few Good Men feat. Members Of DynaMike. Die besten Musiker der Romandie machen Funk für die Beine. > Krempel (Zentrum Neuhof) Buchs SG, 20:30 Uhr
Jalazz. Bebop, Hardbop, Free-Jazz und afrocubanischen Rhythmen in lebendigen Improvisationen. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr

CLUBBING | PARTY

Donnschtig-Jass. Trumpf, Stöck und en guetä Wiis, denn gits au en gutä Priis. > USL-Raum Amriswil, 19:30 Uhr
Pecha Kucha-Night. 20 Menschen mal 20 Bilder mal 20 Sekunden > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
Hallenbeiz. Die Grabenhalle lädt zu Sounds vom Plattenteller und Ping-Pong mit DJ Thedawn. > Grabenhalle St.Gallen, 20:30 Uhr
Salsa Night. in der Kantine. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch ausschlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr

FILM

Ein Freund von mir. Macht Geld wirklich glücklich? Mit Daniel Brühl, Jürgen Vogel und Sabine Timoteo. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Underground-Filmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Don Juan oder Vollmond über Barcelona. Gastspiel des Puppentheaters Guggelhupf - für Erwachsene. Wenn der Vollmond aufgeht über Barcelona, geht in den Strassen alles drunter und drüber. Eben noch leise Gitarrenmusik und Liebesgeflüster und dann fallen Schüsse durch die Nacht. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr
Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors



LANGSAM, LANGSAM

Werner Brix im Kulturforum

Der grosse Teil der Gesellschaft rennt ja dauernd gestresst durch die Gegend, zwischen Familienpflichten, Fitnessstudio, Arbeitsplatz und Ausgang. Der Druck am Arbeitsplatz und der Freizeitstress können einem das Leben ganz schön vermiesen. Brix bringt mit seinem Programm «Brix alleine im Megaplexx» einen Beitrag zu Entschleunigung. Eine Betrachtung der globalen Gesellschaft und ihres hierarchischen Systems und eine Durchleuchtung der Dimension Zeit machen Brix fünftes Solo zu einem kabarettistischen Theaterabend der Sonderklasse.
Donnerstag, 11. Januar, 20:15 Uhr, Kulturforum Amriswil. Mehr Infos: www.kulturforum-amriswil.ch

der Theatergeschichte an einem Abend. In einer Tour de Force schauspielerischer Verwandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf Textverluste am Wegesrand schaffen drei Akteure das denkbar Unmögliche. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > Fassbühne Schaffhausen, 20 Uhr
Love Letters. von A.R. Gurney - Szenische Einrichtung. Love Letters ist die Geschichte von Andy und Melissa, die Geschichte, wie die beiden miteinander alt werden und doch nie beieinander sind. Es ist eine Geschichte in Briefen. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Markus Linder: Tasta La Visa. Premiere des fünften Programms vom Voralberger Kabarettisten. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

TANZ

Solo. Tanz zwischen der Kunst von Cindy Sherman. > Kunsthaus KUB Bregenz, 21 Uhr

KUNST

Cindy Sherman. Führung: Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > Kunsthaus KUB Bregenz, 18 Uhr
Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit. Vernissage; Aus den Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr
Jannis Kounellis. Führung: Die Verschmelzung von Natur und Technik, Leichtem und Schwerem, Antike und Gegenwart erzeugt ein komplexes Netzwerk voller Bezüge und Assoziationen. > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr



SUPERLATIVE SINNESTÄUSCHUNG

Manuel Muerte im Palace

Manuel Muertes Metaphysisches Kabinett ist zu Gast. Zu bestaunen sind: schwebende Jungfrauen, Hobby-Chirurgie, Russisches Roulette, Hasenmörder, spektakuläre Kunstschüsse, Voodoo, Zaubereien aus Las Vegas, Hypnose, kataleptische Starren, wahnsinnige Wunderheiler, wilde Magie und erstaunliche Tricks mit älteren und kranken Tieren. Mit dabei sind: Der unvergleichliche Manuel Muerte, bekannt für internationale Gags und seine visionäre Professionalität, Magier des Jahres und Gewinner des renommierten Sarmoti Award von Siegfried und Roy in Las Vegas (ehrlieh wahr!). Ihm zur Seite steht die bezauhernde Silvana Busoni, die sonst unter falschem Namen der Hamburger Tanzkapelle Mobylettes ihre Stimme lieh.
Freitag, 12. Januar, 21:30 Uhr, Palace St.Gallen. Mehr Infos: www.palace.sg

LITERATUR

Frühschicht. Lesung mit Manfred Heinrich. Thema: Jungesellen. > Alte Kaserne Winterthur, 7 Uhr
Christian Haller und Michael Mettler. lesen aus ihren fest gleichzeitig erschienen Büchern: «Die besseren Zeiten» und «Die Spange». > Bodman-Literaturhaus Gottlieben, 20 Uhr

VORTRAG

Stadtgeschichte im Stadthaus. Blick ins Archiv. Referenten: Dorothee Guggenheimer und Stefan Sonderegger > Ortsbürgergemeinde (Stadthaus) St.Gallen, 18 Uhr
Crash-Kurs. Künstlerdokumentation mit Urs Küenzi (Kunsttheoretiker und freier Kurator) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Projektraum exx St.Gallen, 20 Uhr

FR 19.01.

KONZERT

Wiener Symphoniker. Dirigiert von Fabio Luisi. Gespielt wird: Franz Schmidt, Symphonie Nr.4 und Pjotr Iljitsch Tschaikowsky: Symphonie Nr.6. > Festspiel- und Kongresshaus Bregenz, 19:30 Uhr
Mrs. Teetruks's Transatlantic Honeymoon / Fisher / BSK. Feine Musik aus der Nachbarschaft. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Flora. Fraktale Appenzellermusik > Harmonie Stossberg Altstätten SG, 20:30 Uhr
A Few Good Men. siebziger Jahre Funk-Explosion. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr
Henchman. Drei Musikkraftpakete in der Tradition von Hüsker Dü, Bad Brains, Helmet und Faith No More. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr
Elkaphone. Funk Oldschool. > Tankstell-Bar, 21 Uhr
Indie Rock und Pop Night. mit DJ Ernesto. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Die Granate I. Boogie Army (D), Pa-Tee - präsentiert von Kugl, Freshcuts.ch & Carhartt
 [] Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 23 Uhr
Royal Funk'n'Soul Grooves. DJ Waltee und DJ Jetstream > Salzhaus Winterthur, 23 Uhr

FILM

A Good Year. Skrupelloser Banker aus Onkel erbt von seinem Onkel ein Weingut in der Provence. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Umoregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitanen Sirmach, 19:30 Uhr
Lilom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapest Stadtwald ist das Zuhause Liloms, der dort als Ausrücker am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Compagnie i tre secondi: Zürich Hauptbahnhof. Wir befinden uns in Zürich, Hauptbahnhof. Im Interieur eines Schlafwagens stossen drei Männer auf scheinbar kaum überwindbare Sprachbarrieren. Aus einer scheinbar harmlosen Konstellation entsteht allmählich eine explosive Mischung. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 20 Uhr
Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschnittene Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr

KABARETT

Stägeshow. mit Annette Corti und Paul Burkhalter. > Casinotheater Winterthur, 22:30 Uhr

TANZ

Solo. Tanz zwischen der Kunst von Cindy Sherman. > Kunsthaus KUB Bregenz, 21 Uhr

LITERATUR

Eugen Auer. liest nach der HV der «Lesegesellschaft Bühler» aus «Ein Appenzeller namens...» > Gemeindegaststätte Bühler Bühler, 20 Uhr
Jan Off. der Punkrockpoet > Kulturbüro KAFF Frauenfeld, 21 Uhr

DIVERSES

Männer-Apéro. Gewalt früher – Gewalt heute. mit Dr. med. Lüscher und der Ortsgruppe Rorschach von Amnesty International. Wege, wie Männer mit ihrem Gewaltpotential umgehen können. > evangelische Kirche Rorschach Rorschach, 20 Uhr
Die Zukunft der Arbeit. Anlässlich des Zehn-Jahre-Jubiläums prämierte jobTV Videokurzfilme, Fotografien und Texte. Diese Werke sollen anregen, mit den Referierenden über Modelle zur Zukunft der Arbeit diskutieren. > Villa Sträuli Winterthur, 20:30 Uhr
Peter Ramseier. Der Dokfilmer zu Besuch mit seinem Film «Näkkälä». > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr

SA 20.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 19:30 Uhr
Careless and cool. Liederabend mit Margrit Hess und Jacqueline Stoop. > Waaghaus St.Gallen, 20 Uhr
Claude Diallo und Andy McGhee. Tribute to Duke Ellington - Jazz mit Claude Diallo (Piano), Luques Curtis (Contrabass), James Williams (Drums) und Andy McGhee (Tenor, Saxophone) > Kultur im Bären Hägen-schwil, 20:15 Uhr
Etta Scolio. Die italienische Sängerin singt die traditionellen Lieder ihrer Heimat. Über die Liebe, die Fischer und den Tuntisch. Als Wahl-Berlinerin pendelt sie zwischen den kulturellen Welten und hat ganz bodenständigen Frauensorgen. > Chössi-Theater Lichtensteig, 20:15 Uhr
Shirley Grimes. sang schon im Vorprogramm von Van Morrison und Bonnie Raitt. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Fanny Anderegg Quartet. Samtweiche Stimme. Eine Entdeckung im gesungenen Schweizer Jazz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Joe Beck / John Abercrombie. Jazzduo, zwei Gitarren. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr
Pliss. Friede, Freude, Hirschgeweih. > Löwenarena Sommeri, 20:30 Uhr
Ritke Bochart Zyklus. Töbi Tobler, Hackbrett, Stella Bieri, Gesang, Martin Mäder, Kontrabass. Komposition: Jürg Itten. > Palace St.Gallen, 20:30 Uhr
Rodrigo Botter Majo. Brasilianische Rhythmen wie Samba, Choro, Bai-o, Samba-Funk oder Frevo werden mit Jazz oder Funkgrooves vermischt - Caliente!!! > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr
Jairo Estuardo Herrera. Latino-Pop-Rock > Grabenhalle St.Gallen, 21 Uhr
Knackeboul. Gewitzte Rhymes und umwerfende Beatboxeinlagen. Mundart-Rap. > Restaurant Habsburg Widnau, 21 Uhr
Pippo Pollina: Solo in concerto. Seine Stimme steht für eine der ursprünglichsten und authentischsten Klangfarben des zeitgenössischen italienischen «canzone d'autore». > Eisenwerk Frauenfeld, Saal, 21 Uhr
Unhold. Nois-Hardcore. Pflicht für Freunde von Isis oder Neurosis. > Kubus Gossau SG, 21 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barry. Deutsch von Erich Kästner. Peter Pan und seine ständige Begleiterin, die Fee Tinkerbell, stolpern unfreiwillig ins Kinderzimmer von Wendi, John und Michael. > Theater St.Gallen, 14 Uhr
Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitanen Sirmach, 19:30 Uhr
Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten, auch im Liebesleben des Adels geht es turbulent zu. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschnittene Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Don Juan oder Vollmond über Barcelona. Gastspiel des Puppentheaters Gueghupf - für Erwachsene. Wenn der Vollmond aufgeht über Barcelona, geht in den Strassen alles drunter und drüber. Eben noch leise Gitarrenmusik und Liebesgeflüster und dann halten Schüsse durch die Nacht. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

It's only Rock'n'Roll. All-Time Classics by DJ Dani Beck und Guests. > Salzhaus Winterthur
Kulinarisch und musikalisch. die Samstagsmatinee > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr

Electro Boots. Mit der Smoso Crew und Dwarrecords Crew. > USL-Raum Amriswil, 21 Uhr
Endstation-Club. Bood-Lust-Party auf 2 floors, mit 5 DJs. > Alte Kaserne Winterthur, 21 Uhr
Schwoof im Lagerhaus. DJ Dani & DJammy > Tango Almac'n (Lagerhaus) St.Gallen, 21 Uhr
Kingston Vibes Party. feat. Vibes Galaxy Sound feat. Phenomden, Ali Baba Sound - Reggae/Dancehall - präsentiert von HipHopShows.ch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Rub a dub club. Mit dem Real Rock Sound-System. > Kraftfeld Winterthur, 22 Uhr

FILM

Ein Freund von mir. Macht Geld wirklich glücklich? Mit Daniel Brühl, Jürgen Vogel und Sabine Timoteo. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
John & Jane. Eine neue Generation von Indern arbeitet in Call Centern und lebt zwischen realer und virtueller Welt. Keine Science-Fiction, sondern verstörende Realität. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 23 Uhr
Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
Natur- und Tierfilmfestival. Die 17 besten Naturfilme! Programm: www.naturmuseums.ch > Naturmuseum St.Gallen, 10:45 Uhr
Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Peter Pan. Schauspiel von James Mathew Barry. Deutsch von Erich Kästner. Peter Pan und seine ständige Begleiterin, die Fee Tinkerbell, stolpern unfreiwillig ins Kinderzimmer von Wendi, John und Michael. > Theater St.Gallen, 14 Uhr
Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitanen Sirmach, 19:30 Uhr
Wiener Blut. Operette von Johann Strauss. Wien im Jahre 1815. Nicht nur die politischen Verhältnisse in Europa sind zur Zeit des Wiener Kongresses vollkommen aus den Fugen geraten, auch im Liebesleben des Adels geht es turbulent zu. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Die acht Frauen. Kriminalkomödie von Robert Thomas. Eine abgelegene, eingeschnittene Villa. Acht sehr lebendige Frauen und ein toter Mann. Der Hausherr liegt mit einem Messer im Rücken in seinem Bett. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Don Juan oder Vollmond über Barcelona. Gastspiel des Puppentheaters Gueghupf - für Erwachsene. Wenn der Vollmond aufgeht über Barcelona, geht in den Strassen alles drunter und drüber. Eben noch leise Gitarrenmusik und Liebesgeflüster und dann halten Schüsse durch die Nacht. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr



SIT DOWN AND SING

Maria Taylor in der Grabenhalle

Ihr Konzert im Hafenbuffet vom letzten November war so intim, dass es einigen Besuchern bei nahe unheimlich wurde und sie sich in einen recht peinlichen Lachanfall retteten. Auch Taylor reagierte bei der dritten Zugabe nur noch mit einem verlegenen Lächeln. Sie habe doch wirklich keine Songs mehr. Die Freundin von Bright Eyes ist auf dem Boden geblieben. Ihre Musik lebt von der zauberhaften Stimme voller Anmut, Substanz und Wärme. Die Liebe ist allgegenwärtig. «It's not a love, it's not a love song», singt sie im vermeintlichen Liebeslied im Duett mit eben diesem Conor Oberst. Auf der «sit down and sing»-Tour wird die sympathische Amerikanerin vom Schweden Kristofer Åström und den Deutschen von Wolke begleitet.

Freitag, 12. Januar, 21 Uhr, Grabenhalle St.Gallen. Mehr Infos: www.grabenhalle.ch

Jörg Schneider. Lachen am laufenden Band mit Jörg Schneider und Ensemble in der neuen, turbulenten Dialektkomödie «Nöd ohni mini Höl» > Kreuz Jona Jona, 20:23:30 Uhr

Shakespeares sämtliche Werke. Komödie von Adam Long, Daniel Singer und Jess Winfield. Das Gesamtwerk des grössten Autors der Theatergeschichte an einem Abend. In einer Tour de Force schauspielerischer Wandlungsfähigkeit ohne Rücksicht auf Textverluste am Wegesrand schaffen drei Akteure das denkbare Unmögliche. > Theater St.Gallen, Studio, 20 Uhr
Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr

Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen. So beginnt dieser merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Helfried kommt! Langweiler-Anzug, Kassenbrille, korrekter Scheitel. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

P. Schafroth. Fünf Männer treffen sich in der Praxis von Lebensberater P. Schafroth. Solostück mit Gerhard Tschan. > Tonhalle Flawil, 20 Uhr

Werner Brix: Brix allein im Megaplex. Kabarett. Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags. Sein Tagesablauf ist ein einziger Terminkoller. Der Lieferant liefert nie termingerecht, Mutter und Ehefrau machen Telefonterror und der Angestellte ist am Computer nicht zu gebrauchen. > Alte Turnhalle Engelburg, 20 Uhr

Ulrich Michael Heissig: Irmgard Knef – Die letzte Mohikanerin. Chanson-Kabarett. Die Renten sind nicht sicher, die Ich-AG entpuppt sich als Flop und der Lack ist ab. Kollegen und Freunde sind verstorben. Für Irmgard Knef ist das kein Grund zu Depression und endgültigem Rückzug von der Bühne. > Assel-Keller Schönengrund, 20:15 Uhr

Philip Maloney Live. Szenische Lesung des DRS3-Kultkrimis. Mit Michael Schacht und Jodoc Seidel. > Altes Zeughaus Herisau, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. Rundgang durch die Bibliotheksräume, Einführung in den Online-Katalog, Benutzerkarte, Recherchieren, Bestellen und Ausleihen. Keine Voranmeldung nötig. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

Kunstsamstag. mit Annette Philp, Kunstvermittlerin München (im Rahmen der Ausstellung: Jannis Kounellis) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 11 Uhr

KINDER

Kinderclub. Ajaq – Ein Geschicklichkeitsspiel der Inuit. Mit den Museumspädagogen Victor Manser und Ruth Manser. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14-16 Uhr

Frau Meier, die Amsel. nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt. Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Hänsel und Gretel. Puppentheater Roosaroos für Kinder vier Jahren. Hänsel und Gretel besiegen durch List und Kühnheit die böse Hexe. > Eisenwerk Frauenfeld, Vorstadtheater, 15 Uhr

DIVERSES

Billard-Turnier. Das Spiel für Mathematiker und Glückspilze. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG

SO 21.01.

KONZERT

Die Welt auf dem Monde. Libretto nach dem Drama giococo in drei Akten von Joseph Haydn. Thurgauer Barockensemble. > evangelisches Kirchgemeindehaus Amriswil, 16 Uhr
Musik im Schloss III. Mit dem ensemble zero. Weke von: Mozart, Schumann, Bartok. > Schloss Rapperswil Rapperswil SG, 17 Uhr
Tonhallkonzert. Knabenmusik der Stadt St.Gallen > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr
Claude Diallo Trio. feat. Andy McGhee. > Schloss Wartegg Ror'berg, 18 Uhr
sanshi - Purpurberg. Musikalischer Dialog auf der Schnittstelle zweier Welten. Mit Ueli Fuyuru Derendinger, Shakhuchi, und Balhasar Streiff, Alphonse > evangelische Kirche Urnäsch Urnäsch, 20 Uhr
Rodrigo Botter Maio Via Brasil. Der Reichtum brasilianischer Musik. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30 Uhr

CLUBBING | PARTY

Chilifunk. Gee K & Friends feat. Sir Dancea-lot - Hot Funk & Hot Chili > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 19 Uhr



SANFT BIS SCHRILL miRabellen in Sommeri

Elsbeth de Graaff, Gesang, Katrin Wüthrich, Akkordeon, Karin Schulthess, Perkussion, experimentieren klanglich in vielerlei eigenen Weltsprachen. Sie singen, spielen und erzählen musikalische Geschichten aus tausend und einer Welt. Von melancholisch bis himmelhochjauchend, sensibel, frech, verschmitzt und phantastisch. Sie bieten ein Hörerlebnis mit überraschenden Wendungen und ironisch verfremdeten Akzenten, gleichermassen sprachlos und stimmungsgewaltig. Ebenso erfinderisch wie mit ihren Stimmbändern gehen die drei Frauen auch mit ihren Instrumenten und selbst gebauten Utensilien zur lustvollen Erzeugung sanfter bis schriller Klänge um.

Samstag, 13. Januar, 20.30 Uhr, Löwenarena Sommeri. Mehr Infos: www.loewenarena.ch



ROTE MÄHNE

Shirley Grimes in Mels

Seit ihrer letzten CD «Inside» hat sich bei Shirley Grimes einiges getan. Konzerte im Vorprogramm von Van Morrison und Bonnie Raitt, Gastsängerin in verschiedenen Projekten: Mich Gerber, Lovebugs, Simon Ho, Yvonne Moore. Nun hat die in Bern ansässige irische Sängerin, Gitarristin und Songwriterin neue Songs parat und möchte diese mit ihrer Begleitband einem neugierigen Publikum präsentieren.

Samstag, 20. Januar, 20.15 Uhr, Altes Kino Mels. Mehr Infos: www.alteskino.ch

FILM

A Good Year. Skrupelloser Banker aus Onkel erbt von seinem Onkel ein Weingut in der Provence. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr
Happy Feet. Warmherziger Trickfilmsspass übers Anders-Sein und verborgene Talente. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr

Matchmaker. Jüdin sucht Jude, Heirat erwünscht. Ein Selbstversuch. Schweiz 2006 > Schlosskino Rapperswil SG, 11 Uhr
Natur- und Tierfilmfestival. Die 17 besten Naturfilme! Programm: www.naturmuseumsg.ch > Naturmuseum St.Gallen, 10:45 Uhr

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St.Gallen, 18 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitanen Sirmach, 15:30 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 19 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 17 Uhr

MUSICAL

Grease. Musical von Jim Jacobs und Warren Casey. Willkommen in den Fünfzigern. Rock'n'Roll, Pomade und schwingende Petticoats. Elvis forever. Cheerleader, pubertierende Machos in Lederjacks und die erste grosse Liebe. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr, 19:30 Uhr

KUNST

Mit Zahnbürste und Bagger. Führung: Arbeit und Ergebnisse der Kantonsarchäologie St.Gallen. > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 11 Uhr

Museum am Sonntag. Führung: Führung durch die Ausstellungen. > Kunstmuseum Winterthur, 11:30-12:30 Uhr

LITERATUR

Vater und Söhne. Vater-und-Sohn-Verhältnisse anhand von Kafkas C-Briefe an den Vater. > Dorfbibliothek Herisau, 11:10 Uhr
Von Karlsson bis Auguste. Jana Alexia Rösiiger liest C-Pünktchen und Anton. > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr

VORTRAG

AI-Auswärtsspiel. mit Roland Scotti (Kurator Liner Museum Appenzell) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Frau Meier, die Amsel. nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt. Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. Dies ist die Geschichte des Bären Washable, der auf seiner Reise durch die Welt herausfinden möchte, wozu er eigentlich da ist. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 15 Uhr

MO 22.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Der doppelte Matthias. und seine Töchter. Sigrit Steiner, Schweiz 1941. (Cineclub) > Storchen St.Gallen, 20 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > Fassbühne Schaffhausen, 20 Uhr

KINDER

Wie Findus zu Pettersson kam. von Sven Nordqvist. Pettersson und Findus, der schwedische Kinderbuch-Klassiker auf der Werkstattbühne. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 10 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DI 23.01.

KONZERT

Winter of Devastation. mit Kataklysm (CAN), Neaera (GER), Fear Ma Thoughts (GER), Quo Vadis (CAN). > Spielboden Dornbirn, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Tschäss & Wöoscht. Jazz & Grill > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
DJ Phonzo. The Non-Mainstream Rock Experience. > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Pompoko. Tokyos Neubauten verdrängen die Waschbären. Der japanische Anime aus dem berühmten Ghibli-Studio zeigt die Gefahren der Zivilisation erschreckend auf. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

KABARETT

Lapsus. Nächstes Jahr mit dem Knie auf Tournee. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

TANZ

Rhythm of the Dance. The Original Irish Steptanz Show > Stahlgiesserei Schaffhausen, 20 Uhr

KUNST

Mario Merz. Führung: Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

VORTRAG

Die Welt der Schönheit und des Grauens. Schönheitsempfinden und Gesellschaft. Mit Dr. Enrique Steiger. > Hochschule Rapperswil HSR Rapperswil SG, 20 Uhr

Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Gallen. Premiere des Dokfilms von Jan Buchholz und Thomas Koller. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 24.01.

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr

Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siécle St.Gallen, 20 Uhr

HSG Big Band. Double Load 2007: Von Swing über Funk zu den Balladen und rüber zu den Blues Brothers. > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

Swiss Improvisers Orchestra. Improvisierendes Orchester und Vocalisten. Das Konzept ist so gearbeitet, dass die MusikerInnen Teile der Komposition immer wieder mit neuen Erfindungen beleben können, ohne dass sich der Charakter oder die Form des Stückes verändern. > Eisenwerk Frauenfeld, VorStadttheater, 20 Uhr

Now It's Overhead. Folkrock mit Bright-Eyes-Produzent Andy LeMaster. > Palace St.Gallen, 21 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Classic. Black & White ? wie der Blues weiss wurde. Mit Hans Krenslar. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr
Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (C-Bad LieutenantE) neuester, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrik Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr
The secret life of words. Hanna ist auf der Flucht vor der Vergangenheit. Josef ist vorübergehend erblindet. > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitanen Sirmach, 19:30 Uhr

Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung mit Christine Fischer. Christine Fischer hat bereits fünf Romane veröffentlicht und erhielt verschiedene Förder- und Werkpreise. Die Novelle «Vögel, die mit Wolken reisen» erzählt einen Tag im Leben von Alice, der sich zwischen dem Bahnhof St.Gallen und einem Pflegeheim am Stadtrand abspielt. > Kultour Vögelinslegg Speicher, 19 Uhr

Diarium Romani itineris. Die unbekannte «Grand Tour» zweier St.Galler Mönche nach Rom und Neapel im Jubeljahr 1700, Referent: Peter Erhart > Stiftsbibliothek St.Gallen, Musiksaal, 19:30 Uhr

VORTRAG

V-Auswärtsspiel. mit Dr. Rudolf Sagmeister (Kurator am Kunsthhaus Bregenz) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Kunstmuseum St.Gallen, 18:30 Uhr

Bildervortrag Korea. mit Renée und Harald Greeve. Konfuzianische Tradition, buddhistische Klöster, christliche Kirchen und moderne Unternehmen prägen die nur auf dem See- oder Luftweg erreichbare koreanische Halbinsel. > Schloss Hauptwil Hauptwil, 20:15 Uhr

KINDER

Die Kuh Rosmarie. Kinderstück von Andri Beyeler in Mundart. Die Kuh Rosmarie lebt zusammen mit anderen Tieren auf einem schönen Bauernhof. Die Sonne scheint und das Leben ist wunderbar. Nur Rosmarie ist tagen und tagaus am Nörgeln. > Theater St.Gallen, Foyer, 14 Uhr

Flusspferde. Eine Geschichte über den Wunsch anders zu sein von Anneli Mäkelä ab 5 Jahren. > Singsaal Oberstufenzentrum Diepoldsau Diepoldsau, 14 Uhr

Frau Meier, die Amsel. Nach einem Bilderbuch von Wolf Erlbruch - für Kinder ab fünf Jahren. Frau Meier macht sich Sorgen. Immerzu und überall. Herr Meier ist unbesorgt. Er kocht seiner Frau gegen die Sorgen Pfefferminztee. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

De chly Drache. Ein Papier-Theater mit dem Figurentheater Philo Thea für Kinder ab vier Jahren. Ein kleiner, ungeduldiger Drache weiss nicht recht, was er spielen soll. Ihm begegnet ein grosser Drache, der endlich seine Zeitung lesen möchte. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 16 Uhr

DO 25.01.

KONZERT

Sinfonieorchester St.Gallen. Leitung: A. Nelsons, Violine: Dmitry Mishelovich - Modest Mussorgsky: Vorspiel zur Oper «Khorwantschinschina», «Morgendämmerung über der Moskwa», Dmitri Shostakowitsch: Konzert für Violine und Orchester Nr. 2 cis-Moll op. 129 > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Winnetou Erben. Biester und Bestien. Die vier musikalischen Erbschleicher unter frivol-weiblicher Führung covern unbekümmert drauf los. > Quimby Huus St.Gallen, 20 Uhr

KULTUR IN AMRISWIL.

JANUAR 2007

Mi. 3. Januar, ab 19 Uhr, VOLLMOND bar

PARTY VOLLMONDBAR

Begegnungen, Gespräche und kulinarische Köstlichkeiten unter freiem Vollmond-Himmel.

Sa. 6. Januar, 21 Uhr, USL

KONZERT BLUES IM HUUS

Die Andy Eger Blues Band ist ein Garant für feinsten Blues und eine feste Grösse in der Schweizer Szene. Mit ihrer energiegeladenen Show, die an Dynamik und Spannung kaum zu überbieten ist, lassen sie uns eintauchen in die Welt des Blues à la Eric Clapton.

So. 7. Januar, 17 Uhr, Amriswiler Konzerte

KONZERT HEITERES UND BESINNLICHES

Mitglieder des Jugendmusik-Lehrkörpers (JMSA) spielen Überraschendes zum Jahresbeginn. Dargeboten werden solistische wie auch kammermusikalische Werke auf den verschiedensten Instrumenten.

So. 7. Januar, Museen Amriswil

AUSSTELLUNG MUSEUMSSONNTAG

Schulmuseum, Ortsmuseum und Bohlenständerhaus sind am ersten Sonntag im Januar **geschlossen**. Führungen auf Anfrage sind möglich.

Do. 11. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum

KABARETT WERNER BRIX

Ein Beitrag zur Entschleunigung des Alltags – mit Werner Brix, Gewinner des Salzburger Stiers 2005. Das aktuelle Programm des Österreichers «Brix im Megaplexx» ist ein einziger Terminkoller. Auf die Schippe genommen wird alles, was Hast und Eile hat.

So. 14. Januar, 16 Uhr, Amriswiler Konzerte

OPER DIE WELT AUF DEM MONDE

Eine der wenigen Opern Haydns – ein vergnüglicher Spass. Das Drama giocoso in drei Akten ist die zwölfte szenische Produktion des Thurgauer Barockensembles. Musikalische Leitung: Raimund Rügge.

Di. 16. Januar, 20.15 Uhr, Kulturforum

LESUNG CLAUDIA REDLHAMMER

Lesung aus «Die schmutzige Frau». Mutter sein heisst Selbstaufgabe – ein ganzes Mutterleben lang. Die Protagonistin der österreichischen Autorin Claudia Redlhammer bricht mit dieser Konvention. Dabei gewinnt sie alles und verliert doch so viel.

Sa. 20. Januar, 21 Uhr, USL

PARTY ELECTRO BOOTS

Das erste Label-Battle im USL. Dwarrecords vs. Smoking Socks (DJs). Die Koffer der beiden Plattenleger-Crews sind prall gefüllt mit Electro-, Tech-, Minimal- und Progressive-House. Tanzen ist obligatorisch.

Sa. 20. Jan., 19.30 Uhr, So. 21. Jan., 16 Uhr, Amriswiler Konzerte

OPER DIE WELT AUF DEM MONDE

Eine der wenigen Opern Haydns – ein vergnüglicher Spass. Das Drama giocoso in drei Akten ist die zwölfte szenische Produktion des Thurgauer Barockensembles. Musikalische Leitung: Raimund Rügge.

VERANSTALTUNGSORTE

Kulturforum, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, Tel. 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

VOLLMOND bar, Bahnhofstrasse 22, Amriswil, vollmond_bar@hotmail.com

USL, Schrofenstrasse 12, Amriswil, www.uslruum.ch

Amriswiler Konzerte, Evangelisches Kirchgemeindehaus, Amriswil, Tel. 071 411 24 25

Schulmuseum Mühlebach, Weinfelderstr. 127, Amriswil, www.schulmuseum.ch, Tel. 071 410 07 01

Ortsmuseum, Bahnhofstrasse 3, Amriswil, Tel. 071 414 11 11

Bohlenständerhaus, Kreuzlingerstrasse 66, Amriswil, Tel. 071 411 26 75

Schloss Hagenwil, Amriswil, Reservation unter Tel. 071 414 12 32



2007

20. JANUAR

PHILIP MALONEY – LIVE
SZENISCHE LESUNG
ALTES ZEUGHAUS

24. FEBRUAR

MAX LÄSSER & DAS
ÜBERLANDORCHESTER
VORVERKAUF 071 354 54 26
CASINO HERISAU

24. MÄRZ

RES WEPFER MIT:
FORCH HELL
ALTES ZEUGHAUS

28. APRIL

THEATER FLEISCH+PAPPE MIT:
GOLDI – EIN STÜCK GLÜCK
ALTES ZEUGHAUS

11. MAI

HANS HASSLER – AKKORDEON
ALTES ZEUGHAUS

23. JUNI

PETER SPIELBAUER MIT:
ALLERDINGS ALLERDONGS
ALTES ZEUGHAUS

WWW.KULTURISDORF.CH
HERISAU

Garrod Trio. It's Jazztime. Mit dem unglaublichen Garrod Trio. > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr
Les Colifichets / Scope. Innovativer Jazz aus der Schweiz. > Kammgarn Schaffhausen, 20:30 Uhr
Fotos. Einfach gute Rockmusik. > Salzhaus Winterthur, 21 Uhr
Dendemann. Der Ausnahmerrapper. > Kultur laden Konstanz, 21:30 Uhr
Ein kleines Konzert #39. Kleine Band ganz gross. > Grabenhalle St.Gallen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

DJ Ghost. Northern und Deep-Soul > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr
Sitzdisko. Polka und Punk > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
DJ Don8. Hip-Hop-Fete. > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 20:30 Uhr
Salsa Night. in der Kantine. > Spielboden Dornbirn, 21 Uhr
Your Secret Jukebox. Its your Jukebox, bring Deine 3 Songs mit als CD, Vinyl, Kassette oder MP3 > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 21 Uhr

FILM

Mon frère se marie. Brillante Komödie aus der Westschweiz, satirischer Blick hinter die scheinbar intakte Fassade einer Familie. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Riviera Cocktail - Edward Quinn. Edward Quinn fotografierte in den 50er Jahren die Schönen und Reichen dieser Welt. Seine Fotos sind eine Klasse für sich: Dokumente aus einer Zeit als Stars auch glamourös aussahen, wenn sie müde im Lift standen. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr
Onkel Wanja. von Anton Tschechow. Regie: Jordi Vilardaga. > Theater Kanton Zürich, Winterthur, 20 Uhr
Andere Umstände. Ein szenisches Projekt von Heinke Hartmann. Die Gesellschaft scheint von einem Virus erfasst: Kinderlosigkeit! Die Aufregung ist gross - die Fragen nehmen kein Ende. 14 Frauen von 16 bis 62 stellen Szenen dar aus dem Leben mit und vor allem ohne Kind. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Alex Porter: Jenseits der Zeit. Fröhlich-poe-tische Irritationen. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit. Führung: Aus den Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein. (Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit.) > Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz, 18 Uhr

VORTRAG

Die Geologie des Alpsteins. Vortrag von Prof. Oskar Keller, nch der Hauptversammlung der Lesegesellschaft Bühler. > Hotel Linde Teufen AR, Foyer, 19:30 Uhr

DIVERSES

Kultur am Nachmittag. Archäologischer Streifzug über die Alpen, Führung in der Ausstellung mit Victor Manser (Museumspädagoge) und Irene Ebner (Archäologin) - im Rahmen der Ausstellung: J Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren > Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen, 14:30 Uhr

Theheimspielselection 2. Corinne Schatz (freischaffende Kunsthistorikerin und Lehrbeauftragte an der Schule für Gestaltung St.Gallen) und Georg Rutishauser (Verleger edition fink) im Gespräch mit einer Künstlerin/einem Künstler ihrer Wahl (im Rahmen der Ausstellung Heimspiel). > Projektraum exex St.Gallen, 20 Uhr

FR 26.01.

KONZERT

Württembergische Philharmonie. Dirigiert von Tanja Goldstein. Und mit Sol Gabetta am Violoncello. > Münster St. Johann Schaffhausen, 19:30 Uhr
Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Lobith. Supported by Nevertheless. Popsongs mit Latineinschlag, gewürzt mit einer Prise Jazz. Das neue Album von Lobith «sunday land» ist eine Anregung zu gedanken-verlorenen Pirouetten. Nevertheless macht nachdenkliche Musik zum Abschalten und Träumen. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Roots 66 feat. Polo Hofer. Die Sixties-Rockband der Schweiz. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr
Miles Griffith/Michael Jeffry Stevens Quartet. Jazz aus New York mit einem Star-Sänger und einem Top-Pianisten. Nicht verpassen! > Restaurant Kastanienhof St.Gallen, 20:30-23 Uhr
Fotos. Einfach gute Rockmusik. > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 21 Uhr
The Rockets. Plattentaufe der Schaffhauser Irenocker. > Kammgarn Schaffhausen, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Aficionado. der Zigarrenstamm. > Erica der Club St. Margrethen SG, 18:30 Uhr
Whitemoon. dubclub.ch. > Tankstell-Bar St.Gallen, 21 Uhr
Karaokeparty. Sich ein bisschen lächerlich machen ist nichts schlechtes. > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 20 Uhr
Mezzo Forte. Die wilde Toggenburger Party für alle über dreissig. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
Nachfohmmarkt. Posten, trinken, tanzen. > Kraftfeld Winterthur, 21 Uhr
Semester End Party. Kantiparty - div. DJs > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Thirtylicious. Tanzen ab 30. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

FILM

Exils. von Tony Gatlif, Frankreich 2004. In Cannes 2004 mit dem Preis der besten Regie geehrt. > Kultur Cinema Arbon, 20:30 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Underground-Filmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 18:30 Uhr
The Holiday. Liebe braucht keine Ferien. Mit Cameron Diaz und Kate Winslet. > Kino Rosental Heiden, 20:30 Uhr
Umregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



CARELESS AND COOL

Margrit Hess und Jacqueline Stoop im Waaghaus

«Sicher, schwenkend und schlank», so dichtete Rainer Maria Rilke einst in seinem XXIII. Sonett an Orpheus. «Careless and cool» heisst das nüchtern-salopp beim amerikanischen Komponisten Morton Feldman, der diesen Text 1976 vertont hat. Sorglos, aber durchaus sorgfältig, stellt das neue Programm des bewährten Duos Margrit Hess (Mezzosopran) und Jacqueline Stoop (Klavier) Feldman neben Scarlatti, Händel zu Cage. Barockes umarmt Zeitgenössisches, Benjamin Britten vertont Französisches, der Bürgerschreck John Cage überrascht mit poetischen Liedern. Gewissheiten geraten ins Wanken und Halt allein bieten offene Ohren.

Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, Waaghaus St.Gallen.

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr
Versenkt. Kriminalistische Komödie des Jugendclubs momoll theater. Mit Songs. > FassBühne Schaffhausen, 20 Uhr
Andere Umstände. Ein szenisches Projekt von Heinke Hartmann. Die Gesellschaft scheint von einem Virus erfasst: Kinderlosigkeit! Die Aufregung ist gross - die Fragen nehmen kein Ende. 14 Frauen von 16 bis 62 stellen Szenen dar aus dem Leben mit und vor allem ohne Kind. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Fasnachtsmenu. Basel grüsst Winterthur. > Casinotheater Winterthur, 19 Uhr
Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr
Simon Enzler. «wedeschegg» - so heisst Simon Enzlers komplett neues Programm. > Kreuz Jona Jona, 20-22:30 Uhr
All' arrabiate. Die skurrile Komödie QUn ouvrage de damesÉ von Jean-Claude Danaud auf Berndeutsch. > Altes Kino Mels, 20:15 Uhr
Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion» zeigt Magrée eine neue Dimension in der Zauberkunst. Unheimliche Dinge werden im Theater geschehen. Erstmals lässt Magrée mystisches Licht aus einer alten, ägyptischen Wunderlampe erscheinen und über die Köpfe der Zuschauer hinweg schweben. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

TANZ

Rhythm of the dance. The National Dance Company of Ireland. In einer Mischung aus Musical und den berühmten irischen Steptänzen wird erstmalig auch die Geschichte des irischen Volkes erzählt, beginnend beim Auszug der Kelten. > Festhalle Rüegerholz Frauenfeld, 20 Uhr

VORTRAG

ägyptische Motive im Karma von W.A. Mozart. und ihre Spiegelung in seiner Musik. Vortrag von Marcus Schneider (in der Reihe: Menschenrätsel und Geistwelt). > Waaghaus St.Gallen, 20:15 Uhr

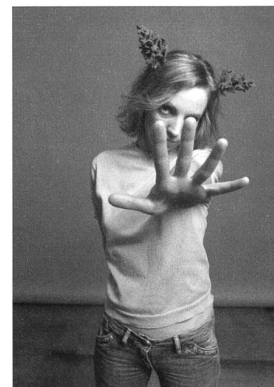
SA 27.01.

KONZERT

Comme moi ä. Lieder und Chansons von Edith Piaf. Mit Regine Weingart und Jörg H. Schoch am Piano. > Theater parfin de siècle St.Gallen, 20 Uhr
Open Season. und Support. Die neunköpfige Band treibt ihre musikalische Blütenlese bis in die hintersten Winkel der verstellten karibischen Stil-Palette vor. Von flockigem Rocksteady bis zu wummerndem Dancehall kann sie alles. Sie drückt dem karibischen Original einfach noch den Stempel «Made in Bern» auf. > Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs SG, 20 Uhr
Wiener Johann Strauss Walzergala. Dirigent: Wilhelm Keitel, Orchester: Minsk Orchestra, Ballett: Ballett der Bolschoi Oper Minsk, Bass: Christian Tschelebiev > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr
Asita Hamidis Bazaar. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidis Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. Mit musikalischer Offenheit schlagen sie Brücken von Traditionsmusik aus aller Welt zu eigenen Improvisationen, zaubern Geschichten aus archaischen Welten und der Moderne. > Gasthaus Rössli Mogelsberg, 20:15 Uhr
Jesh. Indierock aus Tsüri > Kulturbeiz KAFF Frauenfeld, 21:30 Uhr
Tango Argentino. Mit David Tobias Schneider. > Stadttheater Konstanz, 22 Uhr
The Nextmen. Eines der zur Zeit kreativsten und beständigsten Produktions-Teams des Brit-Hops. > Salzhaus Winterthur, 22 Uhr

CLUBBING | PARTY

Kulinarisch und musikalisch. die Sams-tagsmatinée > Villa Sträuli Winterthur, 11 Uhr
Snow Werk 4.1. Mono und Nikitaman. Ragga, Dancehall, Funk, Breakbeats. > Kraftwerk Krummenau, 21 Uhr
DJ Lord Jazz. (Lords Of The Underground), Live: Doppel D (Plattentaufe) - präsentiert von HipHopShows.ch > Kugl - Kultur am Gleis St.Gallen, 22 Uhr
Nachtbar. Wer trinken kann, kann auch aus-schlafen. > Palace St.Gallen, 22 Uhr



SCHÖNER TRAUERWEIDENPOP

Lobith im fabriggli
Lobiths Musik hört man nicht einfach so. Entweder man ist total in ein Mädchen oder einen Buben verknallt und diese bessere Hälfte treibt sich irgendwo anders rum. Oder man ist zappelig vor lauter alleine sein. Diese Musik flatiert und beruhigt. Karg und trocken tickt das Schlagzeug, ab und an blubbert ein Wah-Wah-Pedal, grummelt eine Orgel. Feiner Witz durchzieht diese Musik. Gabriela Krapfs Stimme bleibt trotz Tiefe immer auf wohl-tuender Distanz. Wenn diese Frau von Liebe und vom Leben singt, meint sie es ernst und bedient keine Klischees.

Freitag, 26. Januar, 20 Uhr, Werdenberger Kleintheater fabriggli Buchs. Mehr Infos: www.fabriggli.ch

FILM

El crimen perfecto. des spanischen Regisseurs Alex de Iglecia. Spanisch mit deutschen Untertiteln. > Casa Latinoamericana St.Gallen, 19:30 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 22:30 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (ÇBad LieutenantÉ) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr
Mon frère se marie. Brillante Komödie aus der Westschweiz, satirischer Blick hinter die scheinbar intakte Fassade einer Familie. > Kino Rosental Heiden, 20:15 Uhr
Umregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. von Johann Strauss. Das neueste Stück der Operette Sirmach. > Gemeindezentrum Dreitannen Sirmach, 19:30 Uhr
Ernani. Oper von Giuseppe Verdi. Verdis fünfte Oper Ernani schildert nicht nur den Kampf dreier Männer um eine Frau, sondern ist zugleich ein gewaltiger Sängerkettstreit voll belkantesker Italianità. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr
Bagatello: Unbedingt. Comedy. Durch äussere und natürlich überaus unglückliche Umstände sind Bagatello nun also im Gefängnis gelandet. Jeder von ihnen hat halt so seine kleine Geschichte. Und jeder von ihnen wurde selbstverständlich völlig zu Unrecht eingebuchtet. > Stadttaal Wil SG, 20 Uhr
Das Verfahren. Die Mafob Theatercompagnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > katholisches Kirchgemeindehaus Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr



FR, 5. JANUAR 2007, 22 UHR

QUERBEET BOUNCE

DIE PARTY MIT STILBRUCHGARANTIE
DJ STONE CAPONE, LUDVIG KLEIN, WEASEL & STROBOKOPP

SA, 6. JANUAR 2007, 22 UHR

PRIMESTYLE HIPHOP: WINTI JAM

PLANLOS (HOST), CAMOO, ZWIGHTENS, FOGEL, TAY, SWISHER MC
DJ JESAYA, DJ HIGH TIME, DJ GRO, DJ CONEJO

DO, 11. JANUAR 2007, 20 UHR

ASITA HAMIDI'S BAZAAR (CH/SWE)

BAZAR BLA (SWE) & MOHAMMAD EL SAWWAH (ET)

SA, 13. JANUAR 2007, 22 UHR

DANCEHALL REGGAE

VIBES GALAXY SOUND ALONGSIDE ON FIRE SOUND (BS)

DO, 18. JANUAR 2007, 20 UHR

LOBITH (CH)

VERFÜHRERISCHE POPSONGS MIT EINER PRISE JAZZ

FR, 19. JANUAR 2007, 21 UHR

A FEW GOOD MEN (CH)

THE SENSATIONAL 70S FUNK EXPLOSION
FEAT. MEMBERS OF DYNAMIKE, STRESS & SENS UNIK

SA, 20. JANUAR 2007, 22 UHR / AB 25 JAHREN

HOUSE OF ROCK

PURE ROCK FROM THE 70S TO THE 90S
DJ DANI BECK (SF DRS) & GUESTS

DO, 25. JANUAR 2007, 20 UHR

FOTOS (D)

ERFRISCHENDER INDIEPOP MIT KANTIGEN RIFFS

SA, 27. JANUAR 2007, 22 UHR

THE BIG SHNIZZLE

THE NEXTMEN (UK), LIVE-SHOWCASE BY INSIGHT (USA)

SO, 28. JANUAR 2007, 20 UHR

SIGURD (CH) - GENTLEMEN SESSIONS

SUPPORT: DUARA (CH)

DO 01.02.07*	NOVA INTERNATIONAL (D) & ROMAN FISCHER (D)
FR 02.02.07*	DENDEMANN (D)
FR 09.02.07*	POP LEVI (UK)
SA 10.02.07*	NO RELAX (ESP/IT) - EX SKA-P
SO 11.02.07*	BEAT BAG BOHEMIA FEAT. LUCAS NIGGLI (CH/ZA)
FR 16.02.07*	SASHA (D)
SO 18.02.07*	LUKA BLOOM (IRL)
MI 21.02.07*	MY BRIGHTEST DIAMOND (USA)
DO 22.02.07*	JET (AUS) - IN DER CITYHALLE
FR 02.03.07*	SWISS GROOVE TOUR: FAMARA, GMF, KNACKEBOUL
SO 04.03.07*	JOHN CALE (UK/USA)
MI 28.03.07*	JIM WEIDER PERCOLATOR FEAT. RODNEY HOMES (USA)
DI 10.04.07*	ROSE TATTOO (AUS)
DO 12.04.07*	PERSIANA JONES (IT)
FR 27.04.07*	PANTEON RODOCO (MEX)
MO 28.05.07*	BUILT TO SPILL (USA)
VORVERKAUF	STARTICKET.CH

WWW.SALZHAUS.CH

UNTERE VOGELANGSTRASSE 6 8400 WINTERTHUR
052 204 05 54 - INFO@SALZHAUS.CH

exex salon

HEIMSPIEL 06

16. dezember 2006 bis 11. februar 2007

exex akademie

do 11. januar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 1

giovanni carmine, leiter neue kunst halle st.gallen und
katharina ammann, kunsthistorikerin, bern/wiesbaden

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl
zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller
zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

do 18. januar 2007, 20 uhr

CRASH KURS DOKUMENTATION

mit urs küenzi, kunsttheoretiker und freier kurator, zürich

immer wieder kursiert nach jurierungen wie jener zum heimspiel die meinung,
die dokumentation der eigenen arbeiten habe den ansprüchen der juror/innen
nicht genügt. wie muss eine solche dokumentation denn angelegt sein, dass sie
besteht? urs küenzi sagt in seinem crashkurs endlich einmal deutsch und deutlich
wie's geht und wie nicht!

do 25. januar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 2

corinne schatz, kunsthistorikerin, st.gallen und
georg rutishauser, verleger edition pink, zürich

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl
zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller
zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

do 8. februar 2007, 20 uhr

THE HEIMSPIEL SELECTION 3

kathleen bühler, konservatorin bündner kunstmuseum chur und
oliver kielmayer, kurator kunsthalle winterthur

zwei externe kunstsachverständige laden je eine/n künstler/in ihrer wahl
zum gespräch ein: vorstellungsgespräche zur erweiterung des archivs aller
zum heimspiel eingereichten projekte im projektraum exex.

projektraum exex, oberer graben 38, 9000 st. gallen.

telefon 071 220 83 50, exex@visarteost.ch, <http://www.visarteost.ch>

öffnungszeiten di bis so 14 bis 17 uhr, zusätzlich am mi bis 20 uhr

oder auf anfrage und unter exex@visarteost.ch

gestaltung: reklamerei

Die Versammlung - Requiem für einen Verein. Kleine Komödie St.Gallen. Mit dem Regisseur und Autor Philipp Stengele hat das Ensemble ein Stück entwickelt. Ein Stück über Vereine. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

Schauspieler. Ein Monolog von Anna Langhoff. Was ist? Gehen Sie nach Hause! Hier gibt es nichts zu sehen. Sie dürfen gehen. So beginnt dieser merkwürdige Abend für einen Schauspieler, der auf einer leeren Bühne sitzt und seinem Publikum den Dienst verweigert. > Stadttheater Konstanz, Werkstatt Bühne Inselgasse, 20:30 Uhr

KABARETT

Malediva. Ausgezeichnet mit dem deutschen Kleinkunstpreis 2006. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion» zeigt Magrée eine neue Dimension in der Zauberwelt. Unheimliche Dinge werden im Theater geschehen. Erstmals lässt Magrée mystisches Licht aus einer alten, ägyptischen Wunderlampe erscheinen und über die Köpfe der Zuschauer hinweg schweben. > Kultur im Bären Häggenschwil, 20:15 Uhr

TANZ

Rhythm of the dance. The National Dance Company of Ireland. In einer Mischung aus Musical und den berühmten irischen Steptänzen wird erstmalig auch die Geschichte des irischen Volkes erzählt, beginnend beim Auszug der Kelten. > Olma Messen St.Gallen, Halle 9.1, 20 Uhr

LITERATUR

Lesung und Gespräch. Literarischer Saisonstart mit Robert Schindler, Michael Köhlmeier und Robert Menasse. Moderation Hanno Loewy. > Spielboden Dornbirn, 20:30 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenutzung. Rundgang durch die Bibliotheksräume, Einführung in den Online-Katalog, Benutzerkarte, Recherchieren, Bestellen und Ausleihen. Keine Voranmeldung nötig. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Das Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

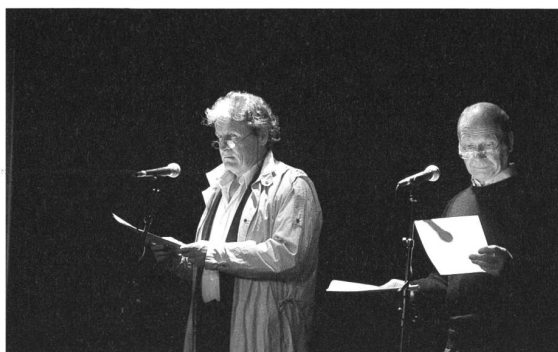
Ein Bär namens Washable. nach dem Bilderbuch «Der Teddy und die Tiere» von Michael Ende - Erzähltheater für Kinder ab vier Jahren. Dies ist die Geschichte des Bären Washable, der auf seiner Reise durch die Welt herausfinden möchte, wozu er eigentlich da ist. > Stadttheater Konstanz, Spiegelhalle, 15 Uhr

Spielboden Kasperletheater. Zwei Stücke: Kasperle und die Schneekönigin, Kasperle und der Schitz. > Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

SO 28.01.

KONZERT

Sonntags um 5. Dirk Hagemann (Flöte), Ivan Galluzzi (Klarinette), Kristina Balaz (Violine), Pascal Druey (Violine), Emilien Dascal (Viola), Rodin Moldovan (Violoncello), Hanna Jelonek (Harfe) - Werke von M. Ravel, C. Debussy, R. Kookai und I. Strawinsky > Tonhalle St.Gallen, 17 Uhr



MORD UND TOTSCHLAG

Maloney in Herisau

Am Sonntagmorgen im Bett lümmeln und erst im Halbschlaf und dann immer aufgeregter Philipp Maloney hören. Das haben die meisten mal durchgemacht. Auf der Lesetour sind die Originale des Whisky trinkenden Detektiven und des trottigen Polizisten dabei. Zwei klassische haarsträubende Fälle, neu bearbeitet und als Live-Hörspiel von Michael Schacht, alias Philip Maloney, und Jodoc Seidel, als namenloser Polizist, aufgeführt. Dazu aktuelle Texte, Kreuzwörter und andere Berichte zur Lage der Nation. «Tun Sie, was Sie in solchen Fällen schon immer tun wollten.»

Samstag, 20. Januar, 20 Uhr, Altes Zeughaus Herisau. Vorverkauf: Ticketcorner. Mehr Infos: www.kulturisdorf.ch

Sigurd / Duara. Postrock aus Lausanne und Frauenfeld > Salzhaus Winterthur, 20 Uhr
Soon / Adrian Emanuel / Unterwegs mit Urs. Ehrliche und direkte Songs. In Mundart und Hochdeutsch. > Kubus Gossau SG, 20 Uhr

FILM

Happy Feet. Warmherziger Trickfilmspass übers Anders-Sein und verborgene Talente. > Kino Rosental Heiden, 15 Uhr
Michel muss mehr Männchen machen. Als sein Freund schwer erkrankt, vergehen Michel aus Lönneberga alle Streiche und er muss grossen Mut beweisen. Berühmter Kinderfilmklassiker nach Astrid Lindgren. > Kinok St.Gallen, 15 Uhr

Notes on Marie Menken. Wunderbarer Dokumentarfilm über die legendäre Underground-Filmerin Marie Menken im New York der 50er und 60er Jahre. > Kinok St.Gallen, 18:15 Uhr

The Holiday. Liebe braucht keine Ferien. Mit Cameron Diaz und Kate Winslet. > Kino Rosental Heiden, 19 Uhr

Umregi. Der rätselhafte Film um drei junge Frauen in einer japanischen Kleinstadt vermischt Traum und Wirklichkeit und entführt in eine faszinierende Bilderwelt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtviertel ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrücker am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 14:30 Uhr

Piaf - Hymnes à l'amour. Nach einer Idee von Christa Platzer. Unzählige Geschichten hat Edith Piaf in ihren Chansons erzählt - Geschichten von Liebe und Glück, Tod und Verzweiflung, Abschied und Wiedersehen. > Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

MUSICAL

Pippi im Taka-Tuka-Land. Kindermusical > Casinotheater Winterthur, 14 Uhr

KABARETT

Zauberer Magrée. Mit «Stories of Passion» zeigt Magrée eine neue Dimension in der Zauberwelt. Unheimliche Dinge werden im Theater geschehen. Erstmals lässt Magrée mystisches Licht aus einer alten, ägyptischen Wunderlampe erscheinen und über die Köpfe der Zuschauer hinweg schweben. > Kultur im Bären Häggenschwil, 14 Uhr

KUNST

Im Schutze mächtiger Mauern. Führung: Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Spätantike im Bodenseeraum. Schutzbauten (Kastelle, befestigte Höhensiedlungen), römisches Militär und dessen Waffentechnik, vor allem aber der Alltag der militärischen und zivilen Bevölkerung werden beleuchtet. > Vorarlberger Landesmuseum VLM Bregenz, 10:30 Uhr

Christa Giger. Finissage: Das Modell ist die Musik, und dies der Ausgangspunkt für die Bildserie «Das klingende Bild». Starke Gegensätze, die durch die improvisierte Musik hervorgerufen werden, erlauben der Hand Akzente zu setzen. > Galerie Dorfplatz Mogsberg, 11 Uhr

LITERATUR

Von Karlsson bis Auguste. Wieland Härter liest «Werkstatt der Schmetterlinge». > Stadttheater Konstanz, 11:30 Uhr

VORTRAG

Talk im Theater. Einführung zu «Die lustigen Weiber von Windsor» > Theater St.Gallen, Foyer, 11 Uhr
FL-Auswärtsspiel. mit Dr. Kristin Schmidt (Registrarin Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz) - im Rahmen der Ausstellung Heimspiel > Neue Kunst Halle St.Gallen, 14 Uhr

KINDER

Das Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

MO 29.01.

KONZERT

Nef's Lounge. Monday Night Music. > Nef's Rössli Flawil, 20-22 Uhr

FILM

Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr



FÜR DIE WELT

Asita Hamidi's Bazaar in Mogsberg

Die persische Harfenistin Asita Hamidi gründete 1996 ihre Band Bazaar in der Schweiz - zur gleichen Zeit entstand in Schweden Björn Meyer's Trio Bazar bla. Der gleichnamige Bandname ist nur eine der Parallelen, die Verwandtschaft der musikalischen Ideen und deren Umsetzung weckte die Lust, gemeinsam zu arbeiten und neue musikalische Welten zu erforschen. Das ist mit Fachausdrücken kaum einzuordnen. Aufgewachsen in unterschiedlichen Kulturen schöpfen Asita Hamidi's Bazaar ihre Inspirationen aus der gleichen Quelle. Mit musikalischer Offenheit schlagen sie Brücken von Traditionsmusik aus aller Welt zu eigenen Improvisationen.

Samstag, 27. Januar, 20:15 Uhr, Rössli Mogsberg. Mehr Infos: www.kultur-mogsberg.ch

VORTRAG

Auf dem Landweg nach und durch Indien. von und mit Thomas Bäuml. > Hof zu Wil SG, 19:30 Uhr

DIVERSES

Spieleabend. Brett-, Karten-, Würfelspiele, rauchfrei. > Café Gschwend St.Gallen, 19:30 Uhr

DI 30.01.

CLUBBING | PARTY

Tschüss & Wösch. Jazz & Grill > Kugel - Kultur am Gleis St.Gallen, 18 Uhr
Editanstalt. Elektronik > Kraftfeld Winterthur, 20 Uhr

FILM

Ein Herz und eine Krone. Andrew Hepburn und Gregory Peck in einer wundervollen Wechselungskomödie. > Kino Rosental Heiden, 14:15 Uhr
Layer Cake. Clever-eleganter Thriller mit Bond-Darsteller Daniel Craig, der in England alle Rekorde brach. Als sich ein Gangster aus seinem Geschäft zurückzieht, erhält er die seltsamsten Aufträge. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Quatermerkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden. Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch > Grabenhalle St.Gallen
Ladies Night. von Stephen Sinclair und Anthony McCarten. > Stadttheater Konstanz, 19:30 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

KUNST

Vernissage Catrin Lüthi K. Baulos Vaduz, eine Bausicht mit Gästen. > Kunstraum Engländerbau Vaduz
Mario Merz. Führung: Disegni. > Kunstmuseum Winterthur, 18:30-19:30 Uhr

VORTRAG

Auf dem Jakobsweg. von Wil nach Santiago de Compostela. Erlebnisbericht in Wort und Bild. > katholisches Pfarrheim St. Fiden St.Gallen, 19:30 Uhr
Auf dem Landweg nach und durch Indien. von und mit Thomas Bäuml. > evangelisches Kirchgemeindehaus St. Mangen St.Gallen, 19:30 Uhr
Erfreuliche Universität. Auf- und Abbruch in St.Gallen. Auftakt zur Reihe Stadtplanung des Architekturforum Ostschweiz. > Palace St.Gallen, 20:15 Uhr

MI 31.01.

KONZERT

Appenzeller Musik. > Hotel Hof Weissbad, 20-22 Uhr
Harfenkonzert. mit dem Orchester der Universität St.Gallen und Noelle Nägeli > Offene Kirche St. Leonhard St.Gallen, 20 Uhr

CLUBBING | PARTY

Soundstube Classic. Austin, TX: Indie zwischen Kühlen und Bohrtürmen. Mit Jan und Johannes von der Klangschau. > Restaurant Splügen St.Gallen, 20 Uhr
Dance Night. mit den Taxidancern > Erica der Club St. Margrethen SG, 21 Uhr

FILM

Lights in the Life. von Aki Kaurismäki, Finnland 2006. > Schlosskino Rapperswil SG, 20:15 Uhr
Mary. Wie ein wüster Drogenrausch mutet Abel Ferraras (Bad Lieutenant) neuster, preisgekrönter Film an, der eine Schauspielerin, einen Regisseur und einen TV-Moderator auf der Suche nach Erlösung zusammenführt. > Kinok St.Gallen, 20:30 Uhr

THEATER

Quatermerkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden. Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mytisch-wilder Alpenkitsch > Grabenhalle St.Gallen

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

Politsatire!. Andreas Thiel und Anna Lena Fröhlich (Piano). > Diogenes Theater Altstätten SG, 20 Uhr

KUNST

Kunstgenuss. Führung; Mittagsgespräch über Kunst für Jung und Alt. > Kunstmuseum Winterthur, 12-13 Uhr

LITERATUR

Machtteilung - Geschichte der Mischverfassung. Referent: Professor Alois Riklin > Klubschule im Hauptbahnhof St.Gallen, Historischer Saal im 1. Stock, 18:15 Uhr

VORTRAG

Wer waren die Maler?. Das Beispiel Toggenburg, Vortrag von Rudolf Hanhart (Kunsthistoriker) und Jost Kirchgraber (Kulturhistoriker) - im Rahmen der Ausstellung: Sprechende Schränke > Appenzeller Volkskunde-Museum Stein AR, 20 Uhr

KINDER

Die Kikerikiste. Ein Stück um den Wert echter Freundschaft. Für Kinder ab sechs Jahren. > Altes Kino Mels, 14 Uhr

Ds Grimm-Dings. Gastspiel der Lempen Puppet Theatre Company - für Kinder ab sechs Jahren. Was ist wohl in der Kiste? Etwas Seltsames? Etwas Schreckliches, oder gar ein wertvoller Schatz? > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

DIVERSES

SRK-Jassturnier. vom Schweizerischen Rote Kreuz. Gejast wird der einfache Einzelschieber mit zugelosten Partnerinnen und Partner. > Restaurant Grüti St.Gallen, 17 Uhr, 20 Uhr

Philosophisches Café Ostschweiz. PCO mit Christian E. Schweiger, Arzt und freier Philosoph > Genossenschaft Hotel Linde Heiden, 20 Uhr

DO 01.02.

KONZERT

Wiener Johann Strauss Konzert-Gala. Dirigent: Herbert Prikopa, Sopran: Yoo-Ra Lee-Hoff, Tenor: Michael Heim (Vorverkauf 0900 800 800) > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Nordklang-Festival. Siehe Kulturteil «Saiten». > Kellerbühne St.Gallen, Grabenhalle, Kellerbühne, Restaurant National, KinoK, Splügeneck, Drahtseilbühni, St.Laurenzen Kirche, Parfin de Siècle

CLUBBING | PARTY

DI Slechman. Reggae/Dancehall > Krempel (Zentrum Neuho) Buchs SG, 20:30 Uhr

THEATER

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fadegraad - für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewis. Das Personal ist schon am Vortag nervös. Die Bewohner und Bewohnerinnen lässt der Anlass hingegen wie immer gleichgültig. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr



DIE GROSSEN CHÖRE

Warschauer Sinfoniker in der Tonhalle

Aus der unerschöpflichen Schatzkammer der Opernmusik hat der bekannte polnische Dirigent Marek Tracz die schönsten Opernpartien ausgewählt, die durch Melodien, Harmonie und Rhythmus seit ihrer Entstehung fesseln. Viele dieser Werke wurden später durch interessante Neubearbeitungen zu Schallplatten- und Bühnenerfolgen. Chor und Orchester der Warschauer Sinfoniker werden hier die berühmtesten Chorporien in einem Gesamtprogramm präsentieren: aus «Nabucco» den Gefangenenchor, aus dem «Troubadour» den Zigeunerchor, und ein besonderer Höhepunkt: die Polowetzer Tänze aus «Fürst Igor». Auch die grossen Chorporien aus «Carmen», «Tosca» und «La Traviata» sind mit dabei.

Freitag, 2. Februar, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen. Vorverkauf: Ticketcorner- und Tic Tec-Stellen. Tickethotline: 0900 800 800. Mehr Infos: www.dominioevents.ch

Quatemberkinder. Bühnenfassung eines Romans von Tim Krohn. Eine Liebesgeschichte voller Hindernisse. Eine Erzählung über das Erwachsenwerden. Eine üppige Sage aus den Schweizer Alpen. märchenhaft, mysteriös-wilder Alpenkitsch > Grabenhalle St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

FR 02.02.

THEATER

Liliom. Schauspiel von Ferenc Molnár. Der Vergnügungspark im Budapester Stadtwald ist das Zuhause Lilioms, der dort als Ausrücker am Karussell angestellt ist. Hier trifft er auf das Mädchen Julie. Er heiratet sie und zieht mit ihr in eine armselige Bretterbude. > Theater St.Gallen, 19:30 Uhr

Nordklang-Festival. Siehe Kulturteil «Saiten». > Kellerbühne St.Gallen, Grabenhalle, Kellerbühne, Restaurant National, KinoK, Splügeneck, Drahtseilbühni, St.Laurenzen Kirche, Parfin de Siècle

Die schönsten Opernchöre der Welt. Chor und Orchester Der Breslauer Sinfoniker. Präsentiert werden Auszüge aus den Opern von Wolfgang A. Mozart (Die Zauberflöte), Alexander Borodin (Polowetzer Tänze), Gioacchino Rossini (Der Barbier von Sevilla) u.a. > Tonhalle St.Gallen, 20 Uhr

Nöd ohni mini Hose! Dialekt-Komödie mit Jörg Schneider und Ensemble. Hubert Schwarz, erfolgreicher Vermögensverwalter und angejahrter Lebemann, verbringt wieder einmal eine Nacht bei seiner Sekretärin. Leider klagt ein Einbrecher in der Nacht seine Kleider. > Stadtsaal Wil SG, 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

SA 03.02.

KONZERT

William White / Pee Dee / Hendrix Ackle. Lauter gute Singer- und Songwriter. > Restaurant Eintracht Kirchberg SG, 20 Uhr

Nordklang-Festival. Der Verein nordklang organisiert das nordklang.ch Festival in St.Gallen. Das Festival wird rund um den Pic-o-Pello-Platz in der St. Galler Altstadt stattfinden. Am Festival werden Vertreterinnen und Vertreter von den Färöern, aus Grönland, Island, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden und der Region Lappland erwartet. > Kellerbühne St.Gallen, 20 Uhr

THEATER

Die Fledermaus. Operette von Johann Strauss > Dreitannen-Saal Sirmach, 19:30 Uhr

Am Ufer der Nacht. Gastspiel des Figurentheaters Fadegraad - für Erwachsene. Festtag im Alters- und Pflegeheim Sunnewis. Das Personal ist schon am Vortag nervös. Die Bewohner und Bewohnerinnen lässt der Anlass hingegen wie immer gleichgültig. > Figurentheater St.Gallen, 20 Uhr

Das Verfahren. Die Mafob Theatercompagnie, sechs Schauspieler mit einer Behinderung, zeigt in ihrer neuen Produktion ein absurdes Verwirrspiel über den Zwiespalt Opfer und Täter zu sein. > katholisches Kirchgemeindehaus Heiligkreuz St.Gallen, 20 Uhr

KABARETT

Patrick Frey und Beat Schlatter. Der beliebte Bruder. Von den Tiefen der männlichen Psychologie. > Casinotheater Winterthur, 20 Uhr

VORTRAG

Einführung in die Bibliotheksbenützung. > Kantonsbibliothek Vadiana St.Gallen, 10-10:30 Uhr

KINDER

Die Fee im Rosenteich. nach einem Volksmärchen aus Bhutan - für Kinder ab fünf Jahren. Das Märchen von der Fee im Rosenteich stammt aus dem Himalaya. Dort leben ein König und eine Königin glücklich mit ihren Kindern. Bis eines Tages die Königin stirbt. > Figurentheater St.Gallen, 14:30 Uhr

AUSSTELLUNGEN

KUNST

Kunsthalle Ziegelhütte. Ziegeleistr. 14, Appenzell, 071 788 18 60, www.museumlinier.ch/khz; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **Hans Arp.** Marmorskulpturen und Reliefs
> 28.01.-20.05.

Kunsthhaus. Im Volksgarten, Glarus, 055 640 25 35, www.kunsthhausglarus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Kunstschaffen Glarus Linthgebiet.** von R.-Z. Der Fokus ist auf Matthias Käser gelegt, dem letztjährigen Preisträger des Ausstellungspreises des Glarner Kunstvereins. > bis 14.01.

Kunsthhaus Glarus. Im Volksgarten, Glarus > **Kunstschaffen Glarus und Linthgebiet.** R.-Z. Mit Fokus auf Matthias Käser.
> bis 14.01.

Kunsthhaus KUB. Karl-Tizian-Platz, Bregenz, 0043 5574 48 59 40, www.kunsthhaus-bregenz.at; Di-Mi/Fr/Sa/So, 10-18 Uhr; Do, 10-21 Uhr
> **Cindy Sherman.** Das Werk der amerikanischen Fotokünstlerin zählt zu den wichtigsten Beispielen inszenierter Fotografie. Die Retrospektive umfasst über 160 Arbeiten. > bis 28.01.

Kunstmuseum. Museumstr. 52, Winterthur, 052 267 51 62, 052 267 58 00, www.kmw.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Mario Merz.** Disegni. > 12.01.-9.04.

Kunstmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 74, www.kunstmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Durch die Jahrhunderte.** Im Museum lässt sich gleichsam durch die Zeiten wandeln: man begibt sich auf eine phantastische Reise durch die Vergangenheit, beamt sich virtuell von einer Epoche zur nächsten. > bis 28.01.
> **Insert (3).** Sylvie Defraoui – die Kulturpreisträgerin 2006 der Stadt St.Gallen. > bis 28.01.
> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereicherter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Kunstmuseum Liechtenstein. Städtle 32, Vaduz, 0041 0423 235 03 00, www.kunstmuseum.li; Di/Mi/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Do, 10-20 Uhr
> **Ferdinand Nigg und Schüler.** Über Kreuz mit der Welt. Diese Ausstellung, die vom Forum Gestaltung Magdeburg erarbeitet worden ist, stellt das künstlerische Schaffen Ferdinand Niggs in den Magdeburger Jahren (1903-1912) vor. Diese Jahre spiegeln den Aufbruch in die Moderne wieder. > bis 7.01.
> **Jannis Kounellis.** Die Verschmelzung von Natur und Technik, Leichtem und Schwerem, Antike und Gegenwart erzeugt ein komplexes Netzwerk voller Bezüge und Assoziationen. > bis 21.01.
> **Die Jagd. Mythos und Wirklichkeit..** Aus den Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein. > 19.01.-28.10.

Kunstraum Engländerbau. Städtle 37, Vaduz, 0041 423 233 31 11, www.kunstraum.li; Di/Do, 13-20 Uhr; Mi/Fr, 13-17 Uhr; Sa/So, 11-17 Uhr
> **Barbara Geyer / Susanne Windelen.** Anatomie des Alltags. Die individuelle Bildsprache der beiden Künstlerinnen rückt Dinge des täglichen Gebrauchs in ein neues Licht. Dabei geht es um die Spannung zwischen dem Anschein des Alltäglichen und der Irritation. > bis 7.01.
> **Catrin Lüthi K.** Baulos Vaduz, eine Bausicht mit Gästen. In Zusammenarbeit mit einer Entwurfsklasse der Architektur-Abteilung an der Hochschule Liechtenstein werden utopische Vorstellungen in Form von Objekten, Entwürfen, Plänen und Modellen in die Ausstellung integriert. > 31.01.-18.03.

Kunstverein Konstanz. Wessenbergstr. 41, Konstanz, 0049 7531 223 51, www.kunstverein-konstanz.uni-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Jahressausstellung der Mitglieder.** des Kunstvereins Konstanz. > bis 28.01.

Lokremise. Grünbergstr. 7, St. Gallen, 071 534 38 55, www.lokremisesg.ch
> **Schnittpunkt - Kunst + Kleid:** **Lichtkunst im Spitzen-Palais.** Silvio Waser, Markus Wicki - Büffet für Gestaltung. Die für das Projekt Schnittpunkt konzipierte Illuminationsinstallation «Video-Nachttischlampen» bietet aussergewöhnliche visuelle Erlebnisse. > bis 31.01.

Museum Liner. Unterrainstr. 5, Appenzell, 071 788 18 00, www.museumlinier.ch; Di-Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> **Carl August Liner und Carl Walter Liner - Variationen.** Mit der Präsentation von Variationen kehren die beiden Liners nach mehrjähriger Pause in ihr Stammhaus zurück. In der 62 Exponate umfassenden Schau werden einleitend die zwischen 1900 und 1940 entstandenen Landschaftsgemälde von Carl August vorgestellt. > bis 14.01.

Museum Oskar Reinhart am Stadtgarten. Stadthausstr. 6, Winterthur, 052 267 51 72, www.museumoskarreinhart.ch; Mi-So, 10-17 Uhr; Di, 10-20 Uhr
> **Zeichnungen, Plastiken 18. bis 20. Jahrhundert.** > 21.01.-31.12.
> **Nana.** Edouard Mantes Nana, 1877, von der Hamburger Kunsthalle nach Winterthur. > bis 28.01.

Museum im Lagerhaus. Davidstr. 44, St. Gallen, 071 223 58 57, www.museumimlagerhaus.ch; Di-Fr, 14-18 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr
> **Neue Sammlungspräsentation.** Ausgewählte Gruppen aus der mittlerweile über 4'000 Werke zählenden Museumssammlung vermitteln einen Eindruck von der Vielfalt der immer aufs neue erstaunlichen Aussenseiterkunst. > bis 4.02.
> **Irène Zürcher und Martin Kottmann.** Geburtstage, Ausflüge - lauter Festtage. In ihren Bildern hat Irène Zürcher eine völlig eigene Sprache entwickelt. Papierschneitzel auf Karton ergänzt Martin Kottmann durch Collagen aus Fotoausschnitten oder durch Flächen und Figuren, die er mit dem Filzstift hineinmalt. > bis 4.02.

Museum zu Allerheiligen. Klosterstrasse, Schaffhausen, 052 633 07 77, www.allerheiligen.ch; Di-So, 11-17 Uhr
> **Daniele Bünzli / Marianne Weber.** Aktuelle Arbeiten. > bis 14.01.

Neue Kunst Halle St. Gallen. Davidstr. 40, St. Gallen, 071 222 10 14, www.k9000.ch; Di-Fr, 14-17 Uhr; Sa/So, 12-17 Uhr
> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereicherter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Otto-Bruderer-Haus. Mittelstr. 235, Waldstatt, 071 351 67 42, www.ottobruederer.ch; Jeden ersten Samstag im Monat von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr offen.
> **Otto Bruderer 1911-1994.** mit markanten Bildern wie «Der Bodenspekulant», «Schicksalsnacht», «Urgrossmütterchens Ausgang», «Der Nörgeler» > bis 1.09.
> **Ausstellung Otto Bruderer 1911-1994.** zu sehen sind markante Bilder wie «Der Bodenspekulant», «Schicksalsnacht», «Urgrossmütterchens Ausgang», «Der Nörgeler» > bis 7.04.

Projektraum exex. Oberer Graben 38, St. Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch; Do, 9-12 Uhr/14-17 Uhr
> **Heimspiel.** Gesammeltes Kunstschaffen aus SG/AR/AI/TG/FL und Vorarlberg. Die Kunstschaffenden werden aufgrund eingereicherter Werkvorschläge von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zur Ausstellung eingeladen. > bis 11.02.

Rosengartenmuseum. Rosengartenstr. 3-5, Konstanz
> **Hügelgräber in der Bodenseeregion.** Funde aus der Hallstattzeit. > bis 8.04.

Sammlung Oskar Reinhart am Römerholz. Haldenstr. 95, Winterthur, 052 269 27 40, www.roemerholz.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Europäische Kunst von der Spätgotik bis zur klassischen Moderne.** > 21.01.-31.12.

Schaukasten Herisau. Poststr. 10, Herisau, 079 648 32 24, www.schaukastenherisau.ch
> **Felicita Felley.** Konferenz. Die 1979 geborenen Künstlerin gibt in ihrem Schaffen den Skurrilitäten des Lebens Formen, die sich an Bildern und Objekten der Pop-Art und der Nippes aus dem Souvenirladen orientieren. Die auf den ersten Blick lieblich kindliche Sprache legt Wege in die dunklen Zonen frei. Mit dem zweiten Blick nämlich bekommen Angst, Einsamkeit, Triebe, Unsicherheit, aber auch Träume, Sehnsüchte und Visionen ein Gesicht. > bis 18.02.

Städtische Wessenberg-Galerie. Wessenbergstr. 43, Konstanz, 0049 7531 90 09 21, www.stadt-konstanz.de; Di-Fr, 10-18 Uhr; Sa/So, 10-17 Uhr
> **Folge der Linie.** Von der Vielfalt der Zeichnung > bis 14.01.

MUSEEN

Appenzeller Volkskunde-Museum. Postfach 76, Stein AR, 071 368 50 56, www.appenzeller-museum-stein.ch; Di-So, 10-17 Uhr
> **Sprechende Schränke.** Die Ausstellung versammelt eine Anzahl Bilderschränke aus den Jahren zwischen 1815 und 1840, der Spätzeit der Appenzeller Möbelmalerei. > bis 24.03.

Bündner Naturmuseum. Masanserstr. 31, Chur, 081 257 28 41, www.naturmuseum.gr.ch; Di-So, 10-17 Uhr
> **Bitte nicht stören.** Wasservogelreservate in der Schweiz. > bis 1.04.

Historisches und Völkerkundemuseum. Museumstr. 50, St. Gallen, 071 242 06 42, www.hmsg.ch; Di-So, 10-17 Uhr
> **Schnittpunkt - Kunst + Kleid:** **Dresscode - Das Kleid als künstlerisches Symbol.** Gastkurator: Gianni Jetzer. Dresscode zeigt das gezielte Aufladen von Kleidungsstücken mit Codes, das Verhandeln von gesellschaftlichen Themen über Kleidungsstücke. Das Kleid wird zum Kommunikationsvehikel, zum künstlerischen Code. > bis 7.01.
> **Über die Alpen. Menschen - Wege - Waren.** Die 10'000-jährige Geschichte der Alpenüberquerung, die Besiedlung und Nutzung des Alpenraums, die Wege und Transportmittel sowie die Menschen an und auf den Wegen werden durch archäologische Funde gezeigt. > bis 8.07.
> **Carl Lutz.** Visa retten Leben (Fotoausstellung). Als 1944 die Judenverfolgung in Ungarn ihrem Höhepunkt zustrebte, initiierte der Schweizer Konsul Carl Lutz auf unbürokratische Art und Weise eine gross angelegte Rettungsaktion. > bis 18.02.

Liechtensteinisches Landesmuseum. Städtle 43, Vaduz, 0041 423 239 68 20, www.landesmuseum.li; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Ferdinand Nigg und seine Sammel Leidenschaft.** Wenig bekannt ist die Sammelstätigkeit des Künstlers, die schon seit frühester Jugend bestand. Die Ausstellung gewährt einen ersten Einblick in die wiedergefundene Sammlung Nigg und bildet gleichzeitig den Anfang der wissenschaftlichen Aufarbeitung. > bis 7.01.

Museum Appenzell. Hauptgasse 4, Appenzell, 071 788 96 31, www.museum.ai.ch; Di-So, 14-17 Uhr
> **Tracht tragen.** Das Lötschentaler Museum und das Museum Appenzell präsentieren eine Doppelausstellung zum Thema «Tracht». Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Innerrhoder Frauentrachten, deren zahlreiche Details und besondere Wirkung. > bis 14.01.
> **Bläss, Prinz und Bella.** Aus Anlass des runden Geburtstages des Schweizerischen Clubs für Appenzeller Sennenhunde präsentiert das Museum Appenzell eine kleine Ausstellung zum Appenzeller Sennenhund. > bis 14.01.

Naturmuseum. Museumstr. 32, St. Gallen, 071 242 06 70, www.naturmuseumsg.ch; Di/Do/Fr/Sa/So, 10-17 Uhr; Mi, 10-20 Uhr
> **Aus Feld und Wald.** Der St. Galler Tierfotograf Hans Oetli dokumentiert seit mehr als zwei Jahrzehnten die Vielfalt der heimischen Natur. Im Schutzgebiet Dreilinden/Notkersegg hat er bereits über 750 verschiedene Tierarten fotografiert. > bis 1.04.
> **Bitte nicht stören.** Wasservogelreservate in der Schweiz. Die Schweiz zählt neben zahlreichen nationalen, 10 Wasservogelreservate von internationaler Bedeutung. Die Ausstellung zeigt spannende Momente aus dem Leben der Wasservögel. > bis 30.06.
> **Fliegend unterwegs.** Die vielfältigen Aspekte des Fliegens werden mit kurzen Texten, faszinierendem Bildmaterial, vielen Modellen und Präparaten dargestellt. > bis 18.03.

Textilmuseum. Vadianstr. 2, St. Gallen, 071 222 17 44, <http://www.textilmuseum.ch>; jeden 1. Mittwoch des Monats durchgehend von 10.00 - 17.00 (Schnittpunkt: Do - Mi 10.00 - 17.00), Mo-Sa, 10-12 Uhr/14-17 Uhr; So, 10-17 Uhr
> **Schnittpunkt - Kunst + Kleid:** **Akris - Eine Liaison mit St. Galler Stickerei.** Gastkurator: Albert Kriemler, Akris. Akris steht für eine neue Form von Luxus und Modernität. Das Unternehmen stellt im Textilmuseum seine Philosophie, seine Kollektionen, seine Kultur und sein Handwerk in einer zeitgenössischen Form dar. > bis 7.01.

Vorarlberger Landesmuseum VLM. Kornmarkt 1, Bregenz, 0043 5574 460 50, www.vlm.at; Di-So, 9-12 Uhr/14-17 Uhr
> **Im Schutze mächtiger Mauern.** Im Mittelpunkt der Ausstellung steht die Spätantike im Bodenseeraum. Schutzbauten (Kastelle, befestigte Höhensiedlungen), römisches Militär und dessen Waffentechnik, vor allem aber der Alltag der militärischen und zivilen Bevölkerung werden beleuchtet. > bis 25.02.

Zeppelin Museum. Seestr. 22, Friedrichshafen, 0049 7541 380 10, www.zeppelin-museum.de
> **Lotte Eckener.** Photographien von 1925-1965. > bis 7.01.

GALERIEN

Galerie Burkarthof. Burkarthof, Neukirch (Egnach), 071 477 28 31; Mi-So, 14-17.30 Uhr
> **Irène Hinder-Manser.** Als wären es Engel die da kämen > bis 15.01.

Galerie Dorfplatz. Dorfstr. 11, Mogelsberg, 071 376 00 55, www.atelierernst.ch; Fr, 18-20 Uhr; Sa, 11-16 Uhr; So, 11-13 Uhr
> **Christa Giger.** Das Modell ist die Musik, und dies der Ausgangspunkt für die Bildserie «Das klingende Bild». Starke Gegensätze, die durch die improvisierte Musik hervorgerufen werden, erlauben der Hand Akzente zu setzen. > bis 28.01.

Galerie Werkart. Teufenerstr. 75, St. Gallen, 079 690 90 50, www.galerie-werkart.ch; Mi-Fr, 15-18 Uhr; Sa, 13-16 Uhr
> **Zwei Welten.** Schottland > 18.01.-21.01.

NICHT DIE WELT DIE ICH GEMEINT



SCHWESTERNSCHÜRZE



WANDERSTOCK



PAAR LÄCHELND

ELISABETH GERTER LEBEN UND WERK AUSSTELLUNG 24 NOV 06 - 14 JAN 07



BANKLEIN



FEZKRÄGEN



JUNGES PORTRÄT

**KULTURRAUM REGIERUNGSGEBÄUDE
KLOSTERHOF ST GALLEN WWW.PANTOGRAPH.CH
ÖFFNUNGSZEITEN DI 14-17 MI 14-19 DO 14-19 FR 14-17 SA 14-17 SO 14-17 MO GESCHLOSSEN**

Bertold-Suhner-Stiftung, Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel, Kantonaler Gewerkschaftsbund St. Gallen, Legat Marie Boehlen, Lotteriefonds der Kantone St. Gallen und Basel-Stadt, Otto Gamma-Stiftung, Stadt Gossau, Stadt St. Gallen, Stiftung der Schweizerischen Landesausstellung 1939, Stiftung für Erforschung der Frauenarbeit

 **SWISSLOS**

Galerie Wilma Lock. Schmidgasse 15, St. Gallen, 071 222 62 52; 24.12.06 bis 9.1.07 geschlossen, Mi-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-16 Uhr
> Xavier Noiret-Thomè. tout arrivè In dieser Ausstellung sind erstmals Bilder zu sehen, die während eines einjährigen Stipendiums in Rom entstanden sind.
 > bis 27.01.

Galerie/Christian Roellin (Lagerhaus). Davidstr. 40 42, St. Gallen, 071 246 46 00, www.christianroellin.com; Mi-Fr, 14-18 Uhr; Sa, 11-17 Uhr
> Marco Poloni. Marco Poloni stellt neuere fotografische Arbeiten vor, die eng mit dem Medium Film in Verbindung stehen. Der Künstler untersucht in seinen Fotografien das Verhältnis von Wahrnehmung und Repräsentation.
 > bis 20.01.
> Cécile Hummel. Fotografien und Zeichnungen. > 27.01.-3.03.

ANDERE

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, Winterthur, 052 267 57 75; Mo-Sa, 9-22 Uhr
> Etwas Süsses statt Dessert für Linienbewusste. Comics, Cartoons und Karikaturen. Cartoon-Miniaturen von Elen Rolih. > 9.01.-2.02.
> Somalia: Die vergessene humanitäre Krise. Ausstellung von «M/decins sans Frontières». > 9.01.-31.01.

Beratungsstelle für Familien. Frongartenstr. 16, St. Gallen, 071 228 09 80, www.ihr-beraterstelle.ch
> Priska Hangartner. Bilder > bis 27.01.

Bürgerspital. Rorschacherstr. 92, St. Gallen, 071 243 81 11; täglich 9-12 Uhr
> John Elsas. Schmunzelnde Weisheiten im «anderen Museum» im Bürgerspital St. Gallen (Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum») > bis 31.03.

Geriatrische Klinik. Rorschacherstr. 94, St. Gallen, 071 243 81 11
> John Elsas. Schmunzelnde Weisheiten. Das Museum im Lagerhaus zu Gast im «anderen Museum». > bis 1.02.

Klinik Lindberg. Schickstr. 11, Winterthur, 052 266 11 11, www.lindberg.ch
> Petra Sulzer von der Assen. Körper, Gesichter, Acryl > bis 19.01.

Klinik am Rosenberg Hirslanden. Hasenbühlstr. 11, Heiden, 071 898 52 52, www.hirslanden.ch; täglich 9.30-20 Uhr
> Keramische Skulpturen/Texte. von Sylvia Dietrich und Susi Stehle > bis 17.01.

Klubschule im Hauptbahnhof. Bahnhofplatz 2, St. Gallen, 071 228 16 00, www.klubschule.ch; Mo-Fr, 8-22 Uhr; Sa, 8-16 Uhr; So, 9-14 Uhr
> Carlo Wieland. Aérials et Mémoglyphes (Installationen und Skulpturen). Während die Aérials Auseinandersetzungen mit dem Raum und dem Gleichgewicht sind, greift Wieland mit den Mémoglyphes Themen wie Krieg, Killer-Videospiele oder die alltägliche Banalität auf. > bis 7.01.

Kiefer-Martis-Huus. Giessenstr. 53, Ruggell, 0423 371 12 66, www.kmh.li; Fr/Sa, 14-17 Uhr; So, 11-17 Uhr
> Der Alpenrhein. Die Zukunft, die historische Entwicklung und die vielfältigen Zusammenhänge zwischen Ökosystem und dem sich ständig verändernden Lebensraum.
 > bis 1.07.

Regierungsgebäude. Klosterhof, St. Gallen, 071 229 32 60, www.sg.ch; Di/Fr/Sa/So, 14-17 Uhr; Mi/Do, 14-19 Uhr
> Elisabeth Gerter - Leben und Werk. Die Schriftstellerin Elisabeth Gerter, die heute als eine der wichtigsten gesellschaftskritischen Autorinnen der Schweiz gilt, erhält zum ersten Mal eine ihr gewidmete Ausstellung. > bis 14.01.

Regionales Zentrum Ems. Franz-Michael-Felder-Strasse 6, Hohenems
> Beate Luger. Alte Völker > bis 31.01.

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch; täglich 7.30-22 Uhr
> Bruno Hofstetter. Raum und Zwischenraum - Ei-Tempera, Aquarell, Acryl und Öl auf Papier, Leinwand und Schiefer. Die neueren Arbeiten des Künstlers sind stärker zur Ruhe gekommen. In klaren Flächen wurden die Formen eindeutiger und schlichter. Die Farbintensität wurde zurückgenommen. > bis 2.01.

Schloss Wartensee. Postfach 264, Rorschacherberg, 071 858 73 73, www.wartensee.ch; Mo-Sa, 7.30-17.30 Uhr
> Kathrin Kummer. Das Nomadische gehört zum Leben der Künstlerin und ist Nährboden ihrer Arbeit. Der Ausstellungstitel «gleichwohl, so etwas gibt es» umreisst diesen imaginären Raum, der auf alle Seiten offen steht. > bis 28.05.

Silberschmuckatelier O'la la. Oberdorfstr. 32, Herisau, 071 351 35 70; Di-Fr, 10.15-12 Uhr/14-18.30 Uhr; Sa, 9-15 Uhr
> Suzanne Buchmann. Art Quilts > bis 6.01.
> Monica Ott. Bilder: «Fragmente» > 9.01.-31.03.

Stadthaus Amriswil. Arbonerstr. 2, Amriswil, 071 414 11 11, www.amriswil.ch; Mo-Fr, 8-12 Uhr/14-17 Uhr
> Miniatures. Conrad Steiner zeigt Ausschnitte seines aktuellen Schaffens.
 > bis 1.08.

Stiftsbibliothek. Klosterhof 6 d, St. Gallen, 071 227 34 16, www.stiftsbibliothek.ch; Mo-Sa, 10-17 Uhr; So, 10-16 Uhr
> Von der Limmat zurück an die Steinach. St. Galler Kulturgüter zurück aus Zürich. Die Ausstellung zeigt etwa zwanzig der bedeutendsten Zürcher Handschriften aus Mittelalter und früher Neuzeit. Sie sind nach Themen ausgerichtet und werden durch eigene St. Galler Handschriften ergänzt. Dadurch soll der Hintergrund des Kulturgüterstreites anschaulich gemacht werden. > bis 25.02.

Technorama. Technoramastr. 1, Winterthur, 052 244 08 44, www.technorama.ch; Di-So, 10-17 Uhr
> Der atomare Zoo. Der Schriftsteller Friedrich Dürrenmatt bezeichnete die Reise ins Reich der Atome und Elementarteilchen als die Umkehrung von dem, was die NASA tut. > bis 19.08.

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, Schaan, 0041 0423 237 59 60, www.tak.li
> Martha Büchel-Hilti. Gestickte und genähte Bilder. > bis 8.02.



KURSE

KÖRPER

BEWEGEN lassen..... > Christina Fischbacher Cina, dipl. Bewegungspädagogin SBTG, Studio 8, Teufenerstrasse 8, St. Gallen, 071 223 55 40 // Di/Do/Fr vormittags, mittags, nachmittags, abends

Aku-Yoga. Dehnung und Lockerung aus Ost und West > Hetti Werker, Davidstrasse 11, St. Gallen (Physiotherapie und Akupunktmassage) 071 222 10 70 // Di 12:20–13:20 Uhr

Dynamic Hatha Yoga. Kurse in Kleingruppen, Abends in St. Gallen, Samstag-Workshops > Yogashala, Martin Eugster, 071 755 18 78, www.yogashala.ch, mail@yogashala.ch

Atem, Bewegung und Musik. > R. Leuenberger, 076 457 13 37 // Di morgen/mittag/abends, Mi abends

Bewegungs- u. Ausdrucksenspiel für Kinder. 5–9 Jahre > B. Schällibaum, 071 277 37 29 // Sa, Do 16:45–18 Uhr

Entspannungsgymnastik für Frauen ab 40. > B. Schällibaum, 071 277 37 29, Sala Felsenstrasse, // Do 18:30–19:30 Uhr

Tanz- und Bewegungstherapie. Einzelsitzungen: Begleitung/Persönlichkeitsentwicklung > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St. Gallen, 071 220 11 31 // n.V.

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung: mit mehr Wissen zu mehr Wahl. Gruppe in Wil, Einzel-stunden in St. Gallen > Remy Klaus, dipl. Feldenkrais-Practitioner, St. Gallen und Wil 071 911 80 51

Felicebalance. Biosynthese und Craniosacrale Behandlung für Erwachsene und Kinder, Vadianstrasse 40, St. Gallen, > Astrid Bischof, 078 609 08 09, 071 344 29 56 > Sandra Töngi 076 596 58 86, 071 877 45 77, www.felicebalance.ch

Geburtsvorbereitung für Paare. Information und Gedanken austausch zu Schwangerschaft, Geburt und Familie Werden; Atem-Entspannungs und Körperübungen, 5 Abende geleitet von einer Hebamme > Heidrun Winter, 071 223 87 81

Prozessorientierte Körperarbeit. Einführungen Fr/Sa > Beatrix von Crayen dipl. psych. POP, Atempädagogin, Physiotherapeutin, Poststrasse 18, St. Gallen, 071 222 30 35, crayen@bluewin.ch

Yoga. Vitalisierung, Entspannung, Stressabbau, Viniyoga nach Desikacher in St. Gallen, Abtwil, Heiden > Elke Dippel, 071 277 43 94, www.yoga-raum.ch

Pilates. > Katja Rüesch // Mo/Mi 12:10–13 Uhr **Hatha Yoga.** > Vanessa Schmid // Sa 9–10:30 Uhr, Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haind.ch

Tanzlabor. Basierend auf Body-Mind-Centering®. Wahrnehmen und Tanzen mit Haut und Haar. Aktuelles Thema: Sinne und Sinnesorgane > Katharina Bamberger/ Michael Abele, HP-Schule St. Gallen, 071 244 50 92 // Mi 20–22 Uhr

Kriya Yoga. Atemübungen & Gleichgewichtshaltungen für Körper, Geist und Seele > Hanspeter Schneider, Praxis NALA, Rorschach, 071 855 32 07 // Kleingruppen und Termine nach Vereinbarung

Traum/Imagination/Körper/Tanz/Stimme. > René Schmalz, Mei Shin Dojo, St. Gallen, 052 763 43 70

// Mo 9–12 Uhr und 13–16 Uhr
Sivananda Hatha Yoga. Asanas, Pranayama und Entspannungstechniken > Angelika Hostettler-Thürlemann, Eutonieraum Axensteinstr. 7, St. Gallen, 071 244 60 75, angelikahostettler@bluewin.ch

// Mo 18:15 und 20 Uhr, Di 20 Uhr

Feldenkrais. Bewusstheit durch Bewegung. Gruppen in St. Gallen > Claudia Sieber Bischoff, Dipl. Feldenkrais Lehrerin SFV, 071 222 95 68 // Di 19:10–21:10 Uhr Feldenkrais kombiniert mit kreativem Tanz, Do 18:05–19:30 Uhr, Fr 17–18:20 Uhr

Stocktanz. Neuer Einführungskurs. Felsenstrasse 33, St. Gallen > Claudia Roemmel, 071 222 98 02, www.tanztheatertext.ch // Do 19–20:30 Uhr, 14-täglich

Tanz und Bewegung. Stressabbau und Steigerung des Wohlbefindens. > Erika Friedli, Tanz- und Bewegungstherapeutin i.A., Teufen, 076 376 36 77 // Di 19:30 Uhr ab Februar 2007

MUSIK/GESANG

Akkordeon Unterricht. Piano-Akkordeon Unterricht für Anfänger- und WiedereinsteigerInnen > Willi Häne (Fiera Bandella, Jerome&Guillaume), 071 222 80 16, akkordeon@entertainers.ch

Klangwelt Toggenburg. Info: 071 999 19 23, www.klangwelt-toggenburg.ch

Djembe. Westafrikanische Rhythmen und "Swiss Made" > Heiner Bolt, Win-Win-Markt, Cilanderstr. 17, Herisau, 071 374 10 38 // Do 20:15–22 Uhr

Neue Klangerfahrung mit Monochorden. Klangmeditationen, Verkauf, Bau- und Spielkurse für den ungezwungenen Umgang mit Obertönen > Heinz Bürgin, Im Uttenwil, 9620 Lichtensteig, 071 988 27 63, www.pythagoras-instrumente.ch

Stimmräume. Entfaltung des Stimmpotenzials, Selbsterfahrung mit der Stimme > Bea Mantel, Hadwigstrasse 4, St. Gallen, 079 208 98 02, stimmraume@ortasee.info

Cellountericht. Erfahrene Cellistin und Pädagogin erteilt Cellountericht für Anfänger und Fortgeschrittene > Bettina Messerschmidt, 071 278 50 09

Djembe – Westafrikanische Handtrommel. Fortlaufender Gruppenunterricht, Workshops, Einzelunterricht > Markus Brechbühl, Djembeplus Musikstudio, Bahnhof Bruggen, St. Gallen, 071 279 22 25, Mobil 076 42 42 076, www.djembeplus.ch

TANZ

Theatertanzschule. Ballett, Modern, Jazz, Tanz&Spiel, Hip-Hop, Yoga, Bodystyling. > Künstlerische Leitung: Philip Egli, Schulleitung: Antoinette Laurent, Notkerstrasse 40, St. Gallen, Information im Tanzbüro, Museumstrasse 2, 071 242 05 25, tanzschule@theatersg.ch

Afro Tanz mit Live Percussion. Westafrika und Karibik > Birgit Bolt, Tanzzentrum, Haggenstr. 44, St. Gallen, 079 240 62 65 // Do 18:10–19:40 Uhr

Kreistanz «rockig-traditionell-meditativ». 2 x pro Monat im Tanzraum Bischofszell, auch Workshops und Lehrgang > Adrian Gut Kreistanzschule ChoRa, Bischofszell, 071 422 57 09, www.chora.ch

Flamenco. Jazz.Rückentraining-Tanz. Kindertanz und Rhythmik. 5–12 Jahre **Taketina.**

> Tanzschule Karrer, Regina Manser Karrer, Studio 071 222 27 14, P. 071 352 50 88

Tanz und Körperarbeit. für Frauen und Männer > Ingrid Quinter, Sala, Felsenstr. 83, St. Gallen, 071 220 11 31 // Di 20–22 Uhr (14-tägl.)

Freier Tanz zwischen Himmel und Erde. Improvisation und meditative Techniken

> Nicole Lieberherr, Ref. Kirche Riethüsi, St. Gallen, 071 351 37 82 // Mi 18:45–20:30 Uhr und Do 18:15–20 Uhr

Tanzimprovisation und Körperarbeit für Frauen. > B. Schällibaum, 071 223 41 69, Sala // Do 20–21:30 Uhr, Fr 17:30–19 Uhr

Taketina – Rhythmische Körperarbeit. > Urs Tobler, 071 277 37 29 // Mi 18:30–21 Uhr

Orientalischer Tanz, Bauchtanz. > Petra Kralicek, Callanetics und Orientalisches Tanzstudio, Rorschacherstr. 127, St. Gallen, 071 244 05 24

Tango Argentino. Kurse für alle Niveaus > Tango Almacén, Lagerhaus 42, St. Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

Tango Argentino. Kurse und Workshops für Singles und Paare > Johanna Rossi, St. Gallen, 071 223 65 67, rossil@freesurf.ch

Workshop - Neuer Tanz. Tanztechnik und Improvisation > Beatrice Burkart, Tänzerin und Lehrerin F.M. Alexander Technik, Mei Shin Dojo St. Gallen, Info: Nadja Hagmann 071 244 22 24 // 17./18.2.

Ballett und Bewegungserziehung im Vorschulalter. Klassisches Ballett. > alle Niveaus für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Schule für Ballett und Tanz, St. Gallen, 071 222 28 78, www.ballettundtanz-haind.ch

Tap Dance. Workshop Anfänger, Fortgeschrittene > Stephan Grün 19.–21.1.

Prés Ballett, Ballett, Modern/Contemporary Dance, Jazztanz, HipHop. für Kinder, Jugendliche, Erwachsene, versch. Niveau mit professionellen Lehrkräften, Dance Loft Rorschach, 071 841 11 33, info@danceloft.ch

Indischer Tanz. Bollywood und klassischer Südindischer Tanz > Andrea Eugster Ingold, Tanzschule Karrer, St. Gallen, 071 244 31 48 // Mi 18:00–19:15 Uhr

Tanz/Rhythmus/Improvisation. > Gisa Frank, Tanzpädagogin und Performerin, 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch // Di 18:30–20 Uhr

Herisau, 9:15–10:45 Uhr St. Gallen

Jazz-/Moderndance.Pilates.HipHop für Jugendliche. Bewegungstraining. Gymnastik. Ballett für Kinder bei Irene Gasser. Anfänger und Fortgeschrittene. **Berufsausbildung Bewegung&Gymnastik.** Grundausbildung, 2 Jahre berufsbegleitend. **Zusatzausbildung Tanz.** Für alle, die im Bewegungsbereich tätig sind. Beide Ausbildungen sind BGB Schweiz anerkannt. > Danielle Curtius, Schachenstrasse 9, St. Gallen, 071 280 35 32, www.curtius-tanz.ch

Schule für Tanz und Performance. 2-jähriger berufsbegleitender Lehrgang für Frauen und Männer, die ihre körperliche Ausdrucksfähigkeiten entwickeln und ihre Persönlichkeit entfalten möchten > Christin von Mentlen, Claudia Roemmel, Tanz-Raum Herisau, 071 351 34 22, www.tanzraum.ch/schule // nächster Lehrgang ab Januar 07

Bettina Castano Flamenco. Neues Flamencotanz-projekt in St. Gallen mit fundamentalem-systematischem Unterricht > Bettina Castano, 0034 954 901 001, b.castano@interbook.net, www.castano-flamenco.com // fortlaufende und Wochenendkurse

IG – TANZ TRAINING

Weiterbildung für Tanz- und Bewegungs-schaffende, jeweils freitags 9–11 Uhr, Theatertanzschule, Notkerstrasse, St. Gallen, Information: Cordelia Alder 071/ 793 22 43, alder.gais@gmx.ch

Zeitgenössischer Tanz. > Christina Gehrig-Binder // 12., 19. und 26.1.

FERNOST

Achtsamkeit. Praxis für achtsamkeitsbasierte Therapie und buddhistische Meditation. Gruppen "Zen am Feierabend" Mo und Mi > Beatrice Knechtli, Blumenbergplatz 7, St. Gallen, 071 222 16 38, www.haustao.ch

Wen-Do. Selbstverteidigungskurse für Frauen und Mädchen > Katharina Fortunato-Furrer, Verein Selbstverteidigung Wen-Do, Bühlebleichstrasse 2 St. Gallen, 071 222 05 15, wendo.sg@bluewin.ch

Aikido Einführungskurs. www.aikido-meishin-sg.ch

// Einführungskurs 18:30–19 Uhr, Fortgeschr. Mo/Mi/Fr 19:30–21 Uhr

Taiji Quan. Qigong. Kung Fu (für Erwachsene und Kinder). TCM. Taiji-Lehrerausbildung. Auftanken, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Schnuppertraining möglich, immer wieder Anfängerkurse > Info: Nicola Raduner 071 840 04 78, cwi-termine@seedesign.ch

Qi Gong. > Gisa Frank, Qi Gong Trainerin, St. Gallen 071 877 20 37, info@frank-tanz.ch, www.frank-tanz.ch // Do 8–9:15 Uhr

Zen Bogenschiessen "Kyudo". inkl. Schnupperabo (Info: Weissner Kranich Akupunktur) > Tanja Schmid, Aula Zilschulhaus St. Gallen, 071 385 88 88

// Di 19–21 Uhr

Aktive Meditation. Kundalini, Sufitumung, Herz Chakra, Quantum Light, Vier Himmelsrichtungen, usw. > Felix Zehnder, Tschudi-strasse 43, St. Gallen, 071 222 01 76 oder 079 248 15 49 // Do 19:30–21:30 Uhr

MALEN

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Experimentelle Malerei. > Atelier 17, Regula Baudenbacher, Sonnenhalde 17, Heiden, 071 891 30 16

Begleitetes Malen für Kinder/Erwachsene. In Gruppen oder Einzel > Karin Wetter, 071 223 57 60

Mal-Atelier. Einzel- oder Gruppenmalen, für Kinder und Erwachsene > Doris Bentele, Wittenbach, 071 298 44 53

Malatelier für Kinder und Erwachsene. > Marlis Stahlberger, Schwalbenstr. 7 (beim Hotel Ekkehard) St. Gallen, 071 222 40 01 oder 071 245 40 30, p.stahlberger@bluewin.ch

Ausdrucksmalen. Malatelier für Kinder und Erwachsene > Silvia Brunner, Brühlgasse 39, St. Gallen, 071 244 05 37, malatelier.brunner@bluewin.ch

Lust und Frust malend zum Ausdruck bringen. > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser // Do 14 täglich

Wöchentliches begleitetes und lösungsorientiertes Malen. für Erwachsene (einzel oder Gruppe) > Atelier Rita Mühlematter, Biserhofstrasse 37, St. Gallen, 071 222 69 29, ramuehlematter@bluewin.ch

Kurs im Malatelier. Arbeiten mit Öl, Acryl, Spachtel. Gruppen und Einzel. > Vera Savvelieva, Schwertgasse 23, St. Gallen, 078 768 98 07, info@doma-sg.ch

Malschule Maja Bärlocher. experimentelles Malen für Erwachsene und Kinder in Gruppen, einzel oder Firmenkurse > Maya Bärlocher, Signalstrasse 14 Rorschach, 071 845 30 32, www.kulturraum30.ch

DREIDIMENSIONAL

Glasschmelzen/Glasfusing. Arbeiten an der Flamme. > Edeltraut Krämer, Werkagerie K, Schmiedgasse 22 Herisau, 071 351 71 70

kleine kunstschule. Gestaltungsschule für Kinder und Jugendliche St. Gallen > Verein kleine kunstschule, Lucia Andermatt-Fritsche, 071 278 33 80

Mosaik Kurse. > Maiken Offenhauser, Bühler, 071 793 27 63 // Wochenendkurse auf Anfrage

Vorbereitungskurs für gestalterische Berufsrufungen. > Lisa Schmid, Atelier Galerie, St. Gallen, 071 222 40 88 oder 071 223 37 01

ÜBUNGS RAUM KUNST. Malen und dreidimensionales Gestalten, Kolosseumstrasse 12 > Susann Toggenburger 079 565 66 58

Gabriela Zumstein 071 244 77 20

Sonja Hugentobler 071 260 26 86

Aktmodellieren. > Bildhauerwerkstatt Eva Lips, St. Gallen, 071 222 06 90 oder 079 437 96 59, evalips@bluewin.ch

DIVERSES

Systemische Familienaufstellung. > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser // 13./14.1.

Tarotgrundkurs und Vertiefung. > Bernadette Tischhauser, St. Gallen, 071 222 49 29, bt@praxis-tischhauser

Mentaltraining - Mentalcoaching. Mehr persönliche Lebensqualität durch mentales Training > Pia Clerici-Züger, dipl. Mentalcoach, St. Gallen, 071 244 30 61, mental.clerici@bluewin.ch, www.mentalcoaching-ostschweiz.ch

Burnout. Seminare, Gesprächsgruppen und Coaching. Betriebliche Gesundheitsförderung > Silvia Gysel, Entwicklung-Beratung-Supervision, 071 410 05 87, beratung@silviagysel.ch, www.silviagysel.ch

lifepix.ch.Fotografie-Grundkurs. Kreativ Fotografieren und Digitale Dunkelkammer mit Photoshop > Lars Künzler, 079 278 25 46, www.lifepix.ch

Standortbestimmungssseminar. "Heut hier! und Morgen?" > Berufs-Laufbahnberatung, St. Gallen, 071 229 72 11, blbstgalen@ed-bib.sg.ch

PaTre. Väter in Trennung/Scheidung. 1x monatlich Austausch > Info: 079 277 00 71 oder www.forummann.ch/patre.html

haus 47. Filzen. Neue, kreative Filzkurse in kleinen Gruppen jeweils Di und Sa > Gabriela Finger, 079 585 55 63, gabriela.finger@bluewin.ch



LOKALE

haus 47, Schreiben. Frauen Schreib Gruppe. Einstieg: Texte aus der Wolfsfrau > Irma Schweizer, 079 479 50 66, amri@bluewin.ch

Schulpraxisberatung, Supervision, Coaching. Begleitung von Entwicklungs- und Veränderungsprozessen > Marco Büchli, St.Gallen, 071 390 08 62, edaprent@bluewin.ch, Mitglied des Interkant. Schulpraxisberatungs- und Supervisionsverbandes der Schweiz, www.issvs.ch

Prüfungsangst, Konzentrationsprobleme, Lernblockade...? Lerntherapie für Kinder, Jugendliche, Erwachsene > Marta Naef-Lüchinger, Lerntherapeutin ILT, Metzgergasse 29, St.Gallen, 071 244 38 55, naef_lerntherapie@hotmail.com

DACHATELIER

St.Gallen, Verein Dachatelier, Teufenerstrasse 75, St.Gallen, 071 223 50 66

Glasperlen drehen/Glasschmuck /// 15. und 22.1.

Glasschmelzen/Glasfusing /// 20.1.

Verfilztes Wochenende /// 26.–28.1.

Flamenco Fuerte. Anfänger und Fortgeschrittene /// ab 2.1. Semesterkurs

GBS ST.GALLEN

Gewerbliches Berufs- und Weiterbildungszentrum, Davidstrasse 25, St.Gallen, 071 226 58 00, weiterbildung@gbssg.ch

Sprachen. Englisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch

Mediendesign. Mac Kurse, Video, Trickfilm, Digitalfotografie

Schule für Gestaltung. Kurse und Lehrgänge **Handwerk und Technik.** Schweissen, Schmieden, Drucken

Baukaderschule. Kurse und Lehrgänge **Informatik auf PC.** Europäischer Computer-Führerschein ECDL

Albani. Steinberggasse 16, 8400 Winterthur, 052 212 69 96, www.albani.ch

Alte Fabrik, IG Halle, Klaus Gebertstrasse 5, 8640 Rapperswil, 055 210 51 54, www.ighalle.ch

Altes Hallenbad. Reichenfeldgasse 10, 6800 Feldkirch, 0043 6763 348 576, www.feldkirch.at

Alte Kaserne. Technikumstr. 8, 8400 Winterthur, 052 267 57 75, www.altekaserne.ch

Altes Kino Mels. Sarganserstrasse 66, 8887 Mels, 081 723 73 30, www.alteskino.ch

ArtEffekt Halle. 9320 Arbon, 071 440 28 85, www.arteffekt.ch

Assel-Keller. Hauptstr. 53, 9105 Schönengrund, 071 361 13 54, www.assel.ch

Bar Breite. Breite, 9450 Altstätten, 071 755 05 15

Bodman-Literaturhaus. Am Dorfplatz 1, 8274 Grottlieben, 071 669 28 47, www.bodmanhaus.ch

Buchhandlung Comedia. Katharinengasse 20, 9004 St.Gallen, 071 245 80 08, www.comedia-sg.ch

Casa Latinoamericana. Eisengasse 5, 9000 St.Gallen, 071 227 05 50

Casino Frauenfeld. Bahnhofplatz, 8500 Frauenfeld, 052 721 40 41, www.casino-frauenfeld.ch

Casino Herisau. Poststr. 9, 9100 Herisau

Casinotheater. Stadthausstr. 119, 8400 Winterthur, 052 260 58 58, VVK: 052 260 58 58, www.casinotheater.ch

Chällertheater im Baronenhaus. Markt-gasse 70, 9500 Wil SG, 071 911 51 68

Cinevox Theater. Poststrasse, Neuhausen am Rheinfall, cinevox@artco.ch, www.artco.ch

Chössli-Theater. Bahnhof, 9620 Lichtensteig, 071 988 13 17, VVK: 071 988 57 57, www.choessli.ch

Club Chez Fuchs. Reichenaustr. 212, 78467 Konstanz, 0049 7531 697 05 12, www.chez-fuchs.de

Conrad Sohm. Boden 16, 6850 Dornbirn, 0043 5572 33 606, www.adl.at

Diogenes Theater. Kugelgasse 3, 9450 Altstätten SG, 071 755 49 47, VVK: 071 755 19 65, www.diogenes-theater.ch

Eisenwerk. Industriest. 23, 8500 Frauenfeld, 052 728 89 82, VVK: 052 721 99 26, www.eisenwerk.ch

Erica der Club. Grenzstr. 15, 9430 St.Margrethen SG, 071 744 15 55, www.ERICA.ch

FassBühne. Webergasse 13, 8200 Schaffhausen, 052 620 05 86, VVK: 052 620 05 86, www.schauwerk.ch

Festspiel- und Kongresshaus. Platz der Wiener Symphoniker 1, 6900 Bregenz, 0043 5574 41 33 51, www.festspielhausbregenz.at

Figurentheater. Lämmliisbrunnenstr. 34, 9004 St.Gallen, 071 223 12 47, VVK: 071 222 60 60, www.figurentheater-sg.ch

Gasthaus Rössli / Kultur in Mogelsberg. Dorfstr. 16, 9122 Mogelsberg, 071 374 15 11, www.roessli-mogelsberg.ch, www.kultur-mogelsberg.ch

Gaswerk. Untere Schöntalstrasse 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Genossenschaft Hotel Linde. Poststr. 11, 9410 Heiden, 071 891 14 14, www.lindeheiden.com

Grabenhalle. Unterer Graben 17, 9000 St.Gallen, 071 222 82 11, www.grabenhalle.ch

Hotel Hof Weissbad. Parkstrasse, 9057 Weissbad, 071 798 80 80, www.hofweissbad.ch

Jazzclub Rorschach. Churerstr. 28, 9400 Rorschach, 071 858 39 96, www.jazzclub-rorschach.ch

Jazzhuus (Jazzclub). Rheinstr. 21, 6890 Lustenau, www.jazzclub.at

Jugendkulturraum flon (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9001 St.Gallen, 071 224 55 05, www.flon-sg.ch

K 9 Kulturzentrum. Hieronymusgasse 3, 78462 Konstanz, 0043 7531 16 713, www.k9-kulturzentrum.de

KAFF. Zürcherstrasse 185, 8500 Frauenfeld, 052 720 36 34, www.kaff.ch

Kammgarn. Baumgartenstr. 19, 8200 Schaffhausen, 052 624 01 40, www.kammgarn.ch

Kantonsbibliothek Vadiana. Notkerstr. 22, 9000 St.Gallen, 071 229 23 21, www.kb.sg.ch

Katharinensaal. Katharinengasse 11, 9000 St.Gallen

Keller der Rose. Klosterplatz, 9000 St.Gallen, 071 222 90 20

Kellerbühne. St.Georgen-Str. 3, 9000 St.Gallen, 071 223 39 59, VVK: 0901 56 06 00, www.kellerbuehne.ch

Kellerbühne Grünfels. Molkereistr. 12, 8645 Jona, 055 212 28 09, VVK: 055 212 28 09, www.gruenfels.ch

Kino Loge. Oberer Graben 6, 8400 Winterthur, 052 208 12 41, www.hotelloge.ch

Kino Namenlos. Mühletorplatz 6800 Feldkirch, 0043 55 2272 895, www.taskino.at

Kino Rosental. Schulhausstr. 9, 9410 Heiden, 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Kinok. Grossackerstr. 3, 9000 St.Gallen, 071 245 80 68, VVK: 071 245 80 68, www.kinok.ch

Kraftfeld. Lagerplatz 18, 8400 Winterthur, 052 202 02 04, www.kraftfeld.ch

Kraftwerk. 9643 Krummenau, 071 993 36 32, www.kraftwerk-club.ch

Krempel (Zentrum Neu Hof). Wiedenstr. 48, 9470 Buchs SG, 081 756 50 10, www.krempel.ch

kubus. Mooswiesstrasse 30, 9200 Gossau SG, www.myspace.com/imkubus

Kugl - Kultur am Gleis. Güterbahnhofstr. 4, 9000 St.Gallen, 076 420 38 45, www.kugl.ch

Kultur im Bären. Unterdorf 5, 9312 Häggenschwil, 071 243 20 83, www.kultur-im-baeren.ch

Kulturcinema. Farbgasse, 9320 Arbon, 071 440 07 64, www.kulturcinema.ch

Kulturforum. Bahnhofstr. 22, 8580 Amriswil, 071 410 10 93, www.kulturforum-amriswil.ch

Kulturladen. Joseph-Belli-Weg 5, 78467 Konstanz, 0049 7531 529 54, www.kultur-laden.de

Kulturzentrum Gaswerk. Untere Schöntalstr. 19, 8401 Winterthur, 052 203 34 34, VVK: 052 203 34 34, www.gaswerk.ch

Kunst- und Kulturzentrum K9. Obere Laube 71, 78462 Konstanz, 0049 7531 167 13, www.k9-kulturzentrum.de

Limette-Club. Linsebühlstr. 37, 9000 St.Gallen, 071 220 10 21, www.limettebar.ch

Löwenarena. Hauptstrasse 23, 8580 Sommeri, 071 411 30 40, www.loewenarena.ch

Lokremise. Grünbergstr. 7, 9000 St. Gallen

Lyceumclub. Rorschacherstr. 25, 9000 St.Gallen

Marionettenoper. Fischergasse 37, 88131 Lindau, 0049 8382 94 46 50, VVK: 0049 8382 94 46 50, www.lindauer-mt.de

Metrokino. Rheinstrasse 25, 6900 Bregenz, 0043 5574 71 843, www.filmforum.at

Montforthaus. Leonhardsplatz 8, 6800 Feldkirch, 0043 5522 760 01 31 10

Offene Kirche St.Leonhard. Büchelstr. 15, 9000 St.Gallen, 071 278 49 69, VVK: 071 278 49 69, www.okl.ch

Palace. Rosenbergstr. 2, 9000 St.Gallen, 079 347 04 21, www.palace.sg

Phönix Theater 81. 8266 Steckborn, www.phoenix-theater.ch

Projektraum exex. Oberer Graben 38, 9000 St.Gallen, 071 220 83 50, www.visarteost.ch

Propstei. 6722 St.Gerold, 0043 5550 21 21, www.propstei-stgerold.at

Remise. Am Raiffeisenplatz 1, 6700 Bludenz, 0043 5552 334 07, www.remise-bludenz.at

Remise. Silostr. 10, 9500 Wil SG, 071 912 26 55, www.klangundkleid.ch/remise

Restaurant Eintracht. Neudorfstr. 5, 9533 Kirchberg SG, 071 931 10 92, www.eintracht-kirchberg.ch

Restaurant Freihof. Rorschacherstr. 2, 9450 Altstätten SG, 071 755 86 20, www.freihof-altstaetten.ch

Restaurant Kastanienhof. Militärstr. 9, 9000 St.Gallen, 071 278 41 42, www.kastanienhof.ch

Restaurant Splügeneck. St.Georgenstr. 4, 9000 St.Gallen, 071 222 16 29

Rudolf-Steiner-Schule. Rorschacherstr. 312, 9016 St.Gallen, 071 282 30 10, www.steinerschule.ch

Salzhaus. Untere Vogelsangstr. 6, 8400 Winterthur, 052 204 05 54, VVK: 052 204 05 54, www.salzhaus.ch

Schlachthaus Kulturcafé. Dornbirn, 0043 5572 36 508, www.cafe-schlachthaus.at

Schloss Dottenwil. Postfach 1094, 9303 Wittenbach, 071 298 26 62, www.dottenwil.ch

Schloss Hagenwil. Hagenwil, 8580 Amriswil, 071 41 11 91 3, VVK: 071 41 14 19 8, www.schloss-hagenwil.ch

Schloss Wartegg. Von-Barler-Weg, 9404 Rorschacherberg, 071 858 62 62, www.wartegg.ch

Schloss Wolfsberg. Wolfsbergstr. 19, 8272 Ermatingen, 071 663 51 51, VVK: 071 663 51 51, www.wolfsberg.com

Schlösslekteller. Fürst-Franz-Josef-Str. 68, 9490 Vaduz, 0041 423 230 10 40, www.schloesslekteller.li

Sonderbar/Rauch. Markt-gasse 12-14, 6800 Feldkirch, 0043 5522 76 355, www.sonderbar.ch

Spielboden. Färbgasse 15, 6850 Dornbirn, 0043 5572 219 33 11, www.spielboden.at

StadtSaal. Bahnhofplatz 6, 9500 Wil SG, 071 913 70 07, www.stadt-wil.ch

Stadtheater Konstanz. Konzilstr. 11, 78462 Konstanz, 0049 7531 90 01 08, VVK: 0049 7531 90 01 50, www.stadt.konstanz.de

Stadtheater Schaffhausen. Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, VVK: 052 625 05 55, www.stadtheater-sh.ch

Café Bar Stickerei. Oberer Graben 44, 9000 St.Gallen, 071 222 62 32, www.cafebar-stickerei.ch

Syrano Bar. Linsebühlstr. 45, 9000 St. Gallen, 071 222 88 87

Tango Almacén. (Lagerhaus). Davidstr. 42, 9000 St.Gallen, 071 222 01 58, www.tangoalmacen.ch

TanzRaum Herisau. Mühlebühl 16a, 9100 Herisau, 071 352 56 77, www.tanzraum.ch

Theagovia. Sun Areal, 8575 Bürglen, 071 622 44 33, www.theagovia.ch

Theater Kosmos. Mariahilfstr. 29, 6900 Bregenz, 0043 5574 440 34, www.theaterkosmos.at

Theater St.Gallen. Museumstr. 24, 9000 St.Gallen, 071 242 05 05, VVK: 071 242 06 06, www.theatersg.ch

Theater am Kirchplatz. Reberastr. 10, 9494 Schaan, 0041 0423 237 59 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.tak.li

Theater am Kornmarkt. Seestr. 2, 6900 Bregenz, 0043 5574 428 70, VVK: 0043 5574 420 18, www.theater-bregenz.at

Theater am Saumarkt. Mühletorplatz 1, 6800 Feldkirch, 0043 5522 728 95, www.saumarkt.at

Theater an der Grenze. Hauptstrasse 55a, 8280 Kreuzlingen, 071 671 26 42, www.kreuzlingen.ch

Tonhalle. Museumstr. 25, 9000 St. Gallen, 071 242 06 32, VVK: 071 242 06 06, www.sinfonieorchestersg.ch

Trottentheater. Rheinstrasse, Neuhausen am Rheinfall, 052 672 68 62

USL-Raum. Schrofenstr. 12, 8580 Amriswil, www.uslraum.ch

Vaduzer-Saal. Dr. Grass-Str. 3, 9490 Vaduz, 0041 0423 235 40 60, VVK: 0041 0423 237 59 69, www.vaduz.li

Villa Sträuli. Kultursalon und Artists in Residence. Museumstr.60, 8400 Winterthur, 052 260 06 10, www.villastrauli.ch

Werdenberger Kleintheater fabriggli. Schulhausstr. 12, 9470 Buchs SG, 081 756 66 04, VVK: 081 756 66 04, www.fabriggli.ch

ZAK. Werkstr. 9, 8645 Jona, 055 214 41 00, VVK: 055 214 41 00, www.zak-jona.ch

Zik - Zentrum für integrierte Kreativität. Weitegasse 6, 9320 Arbon, 071 714 402 792, www.zik-arbon.ch

Dies ist eine neue Saiten-Dienstleistung.

Änderungen und Ergänzungen bitte an: sekretariat@saiten.ch

Die Adressen der Museen und Galerien sind unter «Ausstellungen» aufgeführt.

N O R D

K L A N

G F E S

T I V A L

**1/2/3
FEB
07**

**Sankt
Gallen**

**Graben-
halle**

**Keller-
bühne**

**Rest.
National**

**Gambrinus
Jazz Plus**

KinoK

**Splügen-
eck**

**Rest.
Drahtseil-
bahn**

**St. Lauren-
zenkirche**

**Parfin de
Siècle**

in Zusammenarbeit mit dem SPOT-Festival Aarhus, Dänemark

MUSIK AUS DEM NORDEN

Lampshade **Schweden, Dänemark** | Afenginn **Dänemark, Finnland** | Høgni Lisberg **Färöer, Grönland**
und weitere Acts

Vorverkauf: **Musik Hug, St. Gallen** | **St. Gallen-Bodensee Tourismus, St. Gallen** | detaillierte Programminfos: www.nordklang.ch